

Metnitzer Journal

Ausgabe 2/2019

Anteilige Mitteilung

Information | Kleinanzeigen | Inserate

Zugestellt durch Post.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 1.9.2019



Schützenfest mit Fahnenweihe 17./18. Aug. 2019



mit aktuellen Nachrichten aus der Gemeindestube
und dem Gradeser Marktblatt von Seite 51 bis 59





Redakteur: Gernold Geier
0664 121 53 53
office@geier.co.at

Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
ist der **1.9.2019**.

Beiträge, die danach
eingereicht werden,
können nicht mehr
berücksichtigt werden.

BANKVERBINDUNGEN:

Raiffeisen-Bezirksbank
St. Veit a. d. Glan - Feldkirchen
Bankstelle Metnitz
IBAN: AT76 3947 5000 0070 9501

Volksbank Kärnten eG
Filiale Friesach
IBAN: AT28 4213 0461 0001 0043

IMPRESSUM:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Wirtschaftsstammtisch der Marktgemeinde Metnitz

Redaktion/Layout: Gernold Geier

Für den Inhalt verantwortlich:

Wirtschaftsstammtisch der Marktgemeinde Metnitz

Erscheinung: 4 x im Jahr

Auflage: 1.000 Stück

Blattlinie: Unabhängige Informationsschrift für die
Bevölkerung sowie die Gäste der Marktgemeinde
Metnitz und Umgebung

Erscheinungsort/Verlagspostamt: 9363 Metnitz

Druck: plan&grafik gernold geier

Spenden vom 2.3.2019 bis 1.6.2019 - Herzlichen Dank

In der aktuellen Ausgabe werden die Spender alphabetisch aufgelistet, sollten Sie das nicht mehr wünschen, so bitten wir Sie, dies bei Ihrer Einzahlung zu vermerken.

Allmann Bernhard/Heike	20,00	Marktgemeinschaft Grades	140,00
Alpenverein Friesach	20,00	Mattersdorfer Ottilie	30,00
Auer Anna	10,00	Mayer Elke	15,00
Auer Anton/St.Anton	30,00	Mizelli Helmut	15,00
Auer Franz	20,00	Moser Martina	15,00
Auer Hubert/Renate	10,00	Nagele Helgard	30,00
Auer Thomas	10,00	Neuhold Anna	20,00
Barth Karl	20,00	Omann Gertraud	10,00
Benedikt Franz/Johann	20,00	Pennartz Marlene	20,00
Bergner Friedrich Ing.	20,00	Petautschnig Stefan	15,00
Bergner Hermann	20,00	Petschacher Anton	50,00
Birbaum Günter Dr.	20,00	Pfeifenberger Maria	10,00
Brachmaier Kordula	10,00	Platzer Franz	10,00
Buchhäusel Stephanie	20,00	Prieler Jakob	15,00
Dick Christa	15,00	Prieler Jakob	15,00
Ebner Vinzenz/Maria	20,00	Prieler Jutta	10,00
Eder-Auer Maria Friederike	10,00	Rabitsch Elisabeth	30,00
Eisele Peter	40,00	Rampetzreiter Willibald	30,00
Engl Irma	10,00	Redl/Holzer	20,00
Engl-Wurzer Petra Dr.Phil.	35,00	Reinbold Christine	50,00
Erlor Josef/Maria	15,00	Reschenauer Maria	50,00
Fischer Rudolf	20,00	Richter Margaretha Aloisia	20,00
Foith Theresia	10,00	Riegler Kordula	25,00
Geyer Monika	10,00	Rücker Gerd Mag.	20,00
Grabner Fritz/Josefa	15,00	Sabitzer Christa	30,00
Grabner Siegfried	20,00	Schönfelder Hermann/Anni	20,00
Grasser Helene	10,00	Schrittesser Johann	20,00
Groicher Pius	15,00	Schrittesser Leopold	30,00
Gstallnig Helmut	20,00	Schrittesser Stefan	10,00
Haas Günther/Anita	20,00	Schrittesser Valentin	10,00
Hartenberger Manfred	10,00	Schuh Harald Ing.	20,00
Hartenberger Oswald	20,00	Seiß Matthias DI	25,00
Hartenberger Philipp	20,00	Stark Manfred	20,00
Hashold Adalbert	10,00	Staudach Flora	15,00
Höbling Ingeborg Andrea	20,00	Steger Gottfried	10,00
Hofer Helmut/Margit	10,00	Steger Robert	10,00
Hoi Gerhard	20,00	Steindorfer Walter/Maria	10,00
Holzer Christine	10,00	Steiner Uschi	15,00
Holzer Horst	20,00	Strasser Rosemarie-Sigrid	15,00
Kabasser Edeltraud	20,00	Stückelberger Franz	20,00
Kahlhammer Robert	20,00	Taferner Hannes	20,00
Knapp Ferdinand Mag.	20,00	Trinker Elfriede	10,00
Koffu Leopoldine	20,00	Turner Roman	15,00
Kollmann Heinz/Liselotte	25,00	Waidhofer Norbert	20,00
Kraber Barbara	30,00	Weyrer od. Johann Kurt	10,00
Krainbucher Friedrich	20,00	Winner Friederike	10,00
Krumlacher Mario MMag.	20,00	Witschnig Siegfried/Elfriede	20,00
Kuda Franz Dr.	20,00	Wurzer Christine	15,00
Lamereiner Herbert/Hildegard	20,00	Wurzer Christine	15,00
LJ Metnitz	50,00	Wurzer Ehrentraud	20,00
Loacker Johann	10,00	Wurzer Isidor	10,00
Loitsch Hans	15,00	Wurzer Oswald/Ingrid	15,00
Maier Günther/Köfler Stefanie	30,00	Wurzer Reinhold	10,00
Maier Otto	10,00	Wurzer Roman	15,00
Maier Viktor	10,00	Zeiler Alwin	25,00

Käthe Wolf geb. Moser feiert den 100. Geburtstag in Stuttgart

1919 in Metnitz in der Unteralpe beim vlg. Gurme geboren, hat Frau Käthe Wolf heuer ihren 100. Geburtstag in Stuttgart gefeiert.

Die Geschichte dazu: Sie beginnt in den 30er Jahren des vorigen Jahrhunderts. Wenig Arbeit in unserer ländlichen Region. So ging es für die damalige Käthe Moser, wie für einige andere Frauen auch, 1936 mit dem Zug nach Stuttgart um Arbeit zu finden - bestimmt keine einfache Zeit.

Ankunft mit dem Zug in Stuttgart, aussteigen, sich orientieren und ab in das nächste Gasthaus, wo auch die erste Arbeit zu finden war. In dieser Art hat sich das damals abgespielt. Leider mussten bei Dienstantritt sofort die Zöpfe abgeschnitten und das geliebte Dirndlkleid einer anderen Kleidung weichen. Das erste Trinkgeld durfte sie jedoch behalten - eine sehr positive Überraschung. Alles gut gegangen, Familie gegründet und eben bis heute in Stuttgart verblieben.

Trotz schwieriger Zeit und neuer Lebensumstände ist der Kontakt nach Metnitz in die Unteralpe (vor allem zum vlg. Kahl) nie abgebrochen. Seit den 80er Jahren ist Frau Käthe auch wieder ständig zum vlg. Gurme in die Unteralpe gekommen. Immer wenn Not am „Mann“ war, war sie helfend zur Stelle. Melken, Buttern, Käsen, Holzmachen und vieles mehr waren dann die Aufgaben beim „Heimaturlaub“. Den Gurme-Leuten war es eine große Hilfe - ein herzliches Dankeschön von der Familie Steiner dafür an dieser Stelle.

Traude Steiner hat Käthe Wolf zu ihrem 100. Geburtstag in Stuttgart besucht. Ein freudiges Wiedersehen mit einer unglaublich rüstigen Frau. Alle Bekannten wünschen Frau Käthe noch weiterhin eine schöne und gesunde Zeit und vielleicht auch noch einige Besuche in der Unteralpe.

Linkes Foto: Käthe Wolf (links) und Traude Steiner beim Besuch zum 100er
Rechtes Foto: Käthe Wolf mit Spinnrad beim vlg. Gurme in den 80er Jahren



Spende für's Lesachtal

Anlässlich meines 80. Geburtstages habe ich anstelle von Geschenken, um eine Spende für die Unwettergeschädigten im Lesachtal gebeten.

Der Erlös davon wurde am 19.3.2019, dem Josefitag, im Beisein von Vinzenz Ebner einer besonders schwer geschädigten Familie, welche zusätzlich noch ein behindertes Kind hat, in St. Lorenzen, dem Heimatort unseres langjährigen Ortspfarrers, Johann Unterguggenberger, übergeben.

Nochmals danke allen Spendern.

Franz Auer, Klachl 3



Sichere Unterbringung der Totentanztribüne

Ein langersehnter Wunsch nach einer gesicherten und zeitgemäßen Unterbringung der Totentanztribüne ging in Erfüllung. Im Totentanz-Depot finden nun sämtliche Teile der Tribüne und das Modell des Karners einen sicheren Platz. In der Vergangenheit waren für die Lagerung mehrere Räume des Pfarrerstadels im Obergeschoss und im Erdgeschoss sowie die Garage in Verwendung. Die Einlagerung sowie die Auslagerung der Tribünenteile war immer mit einem großen Zeitaufwand, Kräfteaufwand aber auch mit einem großen Unfallrisiko verbunden. Gott sei Dank ist in all den vergangenen Jahren dabei kein Unfall passiert.

Da ein Depot nicht den Leader-Richtlinien entspricht und die Kosten durch die Einnahmen der Totentanzaufführungen für die Finanzierung nicht ausreichen, musste ein anderer Weg der Finanzierung gesucht werden.

Ich möchte mich hier ganz besonders beim ehemaligen Landesrat Christian Benger bedanken, der es ermöglicht hat über die Kulturabteilung eine Unterstützung zu bekommen sowie für die Bedarfszuweisung außerhalb des Rahmens.

Ein Dankeschön der Firma Hasslacher NORICA TIMBER für die gesponserten Leimbinder, ebenso der Firma LSB Buchhäusl, der Firma Otmar Brachmaier und der Firma Michael Brachmaier für die Unterstützung.

Die Ausfinanzierung dieses Projektes erfolgte durch den Reinerlös aus den Totentanzaufführungen 2018 in der Höhe von 25.000,- Euro.

Herzlichen Dank der Firma David Leitner, der Firma KM-Bau, der Firma Gautsch und der Firma Schadenbauer für die solide Bauausführung.

Danke der Marktgemeinde Metnitz, der Pfarre Metnitz und allen freiwilligen Helfern, die zum guten Gelingen dieses Projektes beigetragen haben.

Vinzenz Ebner, TT-Beauftragter



+ KESSELTAUSCHFÖRDERUNG

SEIT 1921
windhager
DIE HEIZUNG

JETZT DOPPELT PROFITIEREN!

**Bis zu 5.000 Euro Bundesförderung +
bis zu 6.000 Euro Landesförderung**



Tauschen Sie Ihren alten Öl- oder Gaskessel durch einen modernen Pellets-/Hackgutkessel, holen Sie sich dafür bis zu 5.000 Euro vom Bund, bis zu 6.000 Euro vom Land Kärnten und heizen Sie zukünftig mit einem heimischen, umweltfreundlichen und dauerhaft günstigen Brennstoff.

Nähere Infos bei Ihrem Windhager Kompetenz-PARTNER Installateur:



Wasser Heizung
Pellets Hackgut Stückholz
Solar Wärmepumpen Bäder
SCHOAS KG
9363 METNITZ
04267 436 schoas@aon.at

Das priv. Metnitzer Schützenkorps bekommt eine neue Fahne



Die aktuelle Fahne der Metnitzer Schützen stammt aus dem Jahr 1960 und ist, altersbedingt, in die Jahre gekommen. Der Verein hat sich daher entschlossen, eine neue Fahne anzuschaffen. Ein durchaus umfangreiches Unterfangen, das auch mit erheblichen Kosten verbunden ist. Zur neuen Fahne gehören auch, die Fahnenstange, Fahnen spitze, jeweils eine neue Schärpe für Musik und Garde, Fahnenband für unsere neue Fahnenpatin und auch einiges an Kleinmaterial. Für diese Anschaffung werden wir von der Gemeinde Metnitz, dem Land Kärnten, vielen Gewerbebetrieben und zahlreichen privaten Personen kräftig unterstützt. Für das neue Fahnenband und die Schärpen gibt es ebenfalls schon Spenderinnen. Allen an dieser Stelle schon ein herzliches Danke im Voraus.

Einweihen werden wir die neue Fahne am Sonntag, den 18. August 2019 am Pfarrplatz in Metnitz. Die Feierlichkeiten beginnen mit der heiligen Messe, anschließend das traditionelle Totengedenken und dann die feierliche Fahnenweihe. Danach gibt es mit allen teilnehmenden Vereinen und Abordnungen einen Festzug zur Metnitzer Festhalle, wo noch Mittagessen, ein Konzert und danach ein gemütlicher Nachmittag mit den Friesacher Musikfreunden stattfindet.

Am Vorabend, Samstag den 17.8.2019, feiern wir schon in der Festhalle mit Bieranstich, Konzert unserer Partnerkapelle Stadtkapelle Haiterbach danach „Die Gasteiner“ unter dem Motto: „rockig.trachtig.rebellisch“. Die Jugend wirft sich zu diesem Thema voll ins Zeug...

Die Fahne - so viel können wir schon verraten:

Sie wird wieder traditionell gehalten in grün/weiß mit dem Gründungsjahr ca. 1740 und dem Jahr der Anschaffung der neuen Fahne: **2019**

Im Zentrum das Schützenlogo: *Lorbeerkrantz mit den gekreuzten Säbeln*

Der Doppeladler: *als Zeichen der Privilegsverleihung aus der Zeit Maria Theresias*

Die Musiklyra: *als Zeichen für unsere sehr starke Musikkapelle*

Das Wappen der Gemeinde Metnitz: *dieses wurde uns als wichtiger Kulturträger in der Gemeinde verliehen*

Das Kärntnerwappen: *als Zeichen unserer Verbundenheit zu unserem Heimatland*

Adolf Schrittmesser



Frühlingskonzert der Schützenkapelle Metnitz

Am 6. und 7. April 2019 lud die Schützenkapelle Metnitz zum alljährlichen Frühlingskonzert in den Turnsaal der NMS Metnitz. Das Einleitungsstück "Wir freuen uns auf Euch heute Abend" wurde von 3 Musikern gesanglich untermauert.

Neben zahlreichen Ehrengästen aus der Gemeinde konnte Obmann Adolf Schrittmesser auch den Bezirkskapellmeister Stv. Walter Sonnberger sowie Bezirksorganisationsreferent Gebhard Schober vom KBV willkommen heißen.

Gernot Zechner führte mit seinen Einlagen als Sprecher wieder gekonnt durch das Programm. Für einen Überraschungsbesuch sorgte eine Abordnung der Stadtkapelle Haiterbach die extra zum Konzert nach Metnitz gekommen war. Auch "Metnitz-Pionier" Peter Eisele mit Frau reisten aus Trochtelfingen an um beim Konzert dabei zu sein.

Eine ganze Reihe an neuen Mitgliedern wurden von Jugendreferentin Martina Reinbold vorgestellt, es sind dies: Mario Bergner und Selina Schoas (Schlagzeug), Thomas & Tobias Droneberger sowie Mario Krassnitzer (Posaune), Alina Weyerer (Trompete), Astrid Auer (Horn), Maximilian Kogler (Bariton), Theresa Tschernig (Querflöte) und der Wiedereinsteiger Thomas Geyer (Horn).

Das Jugendblasorchester der Musikschule Metnitz (Ltg. Ulrich Schaller) sowie der Schülerchor des BZ Metnitz (Ltg. Barbara Wurzer-Jeglitsch) perfektionierten das Konzert am Sonntag.

Gedankt wurde an dieser Stelle der Musikschule Metnitz mit Dir. Mag. Hans Burgstaller für die überaus gute Zusammenarbeit. Über die gelungenen Konzerte freuten sich neben den 62 Musikern auch die zahlreichen Gäste.

Jürgen Engl





Fliesenabholmarkt, Fliesenschauroom, Natursteine, Kachelöfen & Herde



www.kacheloefen-schurz.at

T +43(0)4268/28 28 F+43(0)4268/28 289
 E office@kacheloefen-schurz.at
 A-9323 Dürnstein A-9020 Klagenfurt, Schleppeplatz 7

Unsere Öffnungszeiten:

Dürnstein Mo. bis Fr. 7:30 bis 12:00 Uhr
 sowie telefonischer Terminvereinbarung bis 12:00 Uhr
 unter der Nummer +43 4268 2828

Klagenfurt Mo. bis Fr. 8:30 bis 14:30 Uhr



"Prima la Musica"

Metnitz kann mit Stolz behaupten, dass die Gemeinde nun eine Landessiegerin beheimatet.

Der Landeswettbewerb „Prima la Musica“ fand von 11. bis 15. März 2019 in der CMA Ossiach statt und zu diesem traten die Musikschülerin **Lavenie Natalie Steger** und der Musikschüler **Andreas Ebner** an.

Beide spielten sich souverän in die Herzen der Jury und erhielten folgende Auszeichnungen:

Andreas Ebner (Horn, Klasse Gerhard Stückler) Altersgruppe III plus erhielt das Prädikat Sehr guter Erfolg mit 88,80 Punkten.

Lavenie Natalie Steger (Horn, Klasse Gerhard Stückler) Altersgruppe III plus erhielt das Prädikat Ausgezeichneter Erfolg mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb mit 97 Punkten. **Sie erreichte die höchste Punkteanzahl und wurde so in ihrer Altersklasse Landessiegerin.**

Und als ob das nicht genug wäre, die talentierte Schülerin trat auch - **was sehr selten ist** - mit einem zweiten Soloinstrument an, mit dem Saxophon (Klasse Gilbert Sabitzer). Sie erzielte eine weitere großartige Auszeichnung: **Prädikat Ausgezeichneter Erfolg mit einer erneuten Weiterleitung zum Bundeswettbewerb mit 94,5 Punkten.**

Das Team der gesamten Musikschule Althofen-Friesach-Metnitz drückt dir für den Bundeswettbewerb in Klagenfurt die Daumen.

Monika Schmidinger

Terminvorschau:

Dienstag 25. Juni 2019 - 18.00 Uhr

Mini-Konzert „Aller Anfang ist schwer“ MS Metnitz



MOTIVIERT - MOTIVIERTER "LANDJUGEND METNITZ"

Ganz nach dem Motto „dabei sein ist alles!“ nahmen insgesamt 13 Leute unserer Landjugend am 4er Cup teil um dort ihr Wissen und Geschick unter Beweis zu stellen. Dabei ergatterten wir den 18. und stolzen 13. Rang.

Seit der Nacht der Kärntner Landjugend in Feldkirchen dürfen wir uns mit Stolz die 8. aktivste Ortsgruppe von ganz Kärnten nennen! Mit diesem "Spitzenplatz" tanzten wir in den Mai und stellten unseren 32 Meter hohen Maibaum am Marktplatz Metnitz auf. Dabei gilt ein großer Dank der Familie Auer vlg. Ebner in der Wöbring für die Spende des Baumes und ebenso der Familie Auer vlg. Fritz für die Bereitstellung der Location. Ebenso dürfen wir uns bei David Leitner, Otmar Brachmaier, Lorenz Steiner und den Bauhofmitarbeitern bedanken, ohne die das Aufstellen unmöglich wäre.

Für die Gestaltung der schönen Messe dürfen wir Herrn Provisor Geistl. Rat Erwin Schottak unseren Dank ausdrücken.

Gratulieren dürfen wir Herrn Vinzenz Ebner, der im Rahmen des Maibaumaufstellen den Ehrenring der Gemeinde Metnitz erhielt. Auch bei ihm möchten wir uns bedanken, da auch wir immer auf seine Unterstützung zählen dürfen.

Der nächste Programmpunkt ist die Sonnwendfeier mit Fackelpolonaise am 22. Juni, zu der wir alle recht herzlich einladen! Wir würden uns sehr freuen, wenn viele von euch mitwirken, den Abend unvergesslich zu machen!

Riegler Anna



AUS LEIDENSCHAFT FÜR DAS ECHTE.

Adriana Traunmüller, Stadtimkerin



Was Adriana Traunmüller und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Privatbrauerei Hirt verbindet? Die Leidenschaft, mit der wir die Schätze der Natur verarbeiten. Denn für echten Genuss braucht es hochwertige Zutaten und Menschen mit Sorgfalt und Herz. Mehr auf hirterbier.at



www.ploder.at

Bitte druck'n!



GO-MOBIL® METNITZ

0664/603 603-9363



WERDEN AUCH SIE MITGLIED IN DER REGION!

"Fahr nicht fort, bleib (kauf) im Ort"

Wir erledigen auch Ihre Einkäufe und bringen sie zu Ihnen nach Hause!

MACHEN AUCH SIE MIT!

GO-MOBIL® ist ein **Gemeinschaftsprojekt** und funktioniert nur dann, wenn wir alle zusammenhalten und helfen. **Gemeinsam für die Region und ihre Bürger.** Unsere GO-MOBIL®-Mitglieder sind die Träger des Vereins und ermöglichen so die günstigsten Fahrscheine.

Tausende Fahrgäste nützen als Dank unser Angebot an Waren- und Dienstleistungen.

IHRE GO-MOBIL® MITGLIEDSBETRIEBE

ARGE Ingolsthal Aktiv
ASKÖ Grades-Metnitz
Auer Evelyn, Physiotherapie
Bäuerliche Biowärme Laßnitz
Buchhäusl Erwin
Engl Bruno, Versicherungsmakler
Engl Sandra, GH Neuwirt
FF Grades
FF Metnitz
Die Freiheitlichen Metnitz-Grades
Frattnig Mario
Galler Edith
GV Grades
Holzkraft - Metnitz eGen
Höfferer Harald Dr., Prakt. Arzt
Isopp Adolf, Alpengasthof
Kabasser Fam., GH Oberer Wirt
Knafl Peter, GH Bäckerwirt

Kollmann Karin, Hut & Mode
Kollmann Josef, Huterzeugung
KRABBER Sparmarkt
Krumlacher Fam., GH Sandwirt
Landjugendgruppe Metnitz
Leitner Franz, Holzbearbeitung
Leitner Lambert, Zimmerei
MARACK, Autohaus Friesach
Marktgemeinde Metnitz
Marktgemeinschaft Grades
MC Number Three
MGV Metnitz
Neuwirther Klaus
Oberdorfer Julian
ÖVP Metnitz
Pfarramt Metnitz
Priv. Metnitzer Schützenkorps
RBB St.Veit-Feldk., Bankst.Metnitz

Rottenmanner Wolfgang
Sängerrunde Oberhof
Schaar KEG, GH Metnitzerhof
Schaller Barbara, GH Marienheim
Schoas Brunhilde, GH "Zur Bruni"
Schoas Michael, Elektrotechnik
Schoas KG, Wasser-Heizung
Schönfelder Stefanie, Trafik
Schönfelder Friedrich
Sportclub Flattnitz
SPÖ Metnitz-Grades
Stadtgemeinde Friesach
Stark Helene
Stark Manfred
Stark Sylvia
Steiner Gertrude
Steindorfer Wolfg., GH Lindenwirt
Strasser Stefan, Nah&Frisch

SV Oberes Metnitztal
Urban Elisabeth, Frisuren Sissi
Wadlitzer I., Kulturhaus Ingolsthal
Wolfger Markus, KFZ-Werkstätte
Wolfger Stefan, Metalltechnik
Wirtschaftsstammtisch Metnitz
Wutte Manfred Mag., Dipl.Tierarzt

UNSERE SPONSOREN:

Unser Lagerhaus Althofen
Fa. Wasser-Heizung Schoas KG
ÖAMTC Klagenfurt
Allianz Agentur GmbH Strassburg
Wirtschaftsstammtisch Metnitz
Volksbank Kärnten eG
Raiffeisenbank Friesach-Metnitztal

VINZ. ZWICK
EISENGROSSHANDEL GES.M.B.H. & Co KG

ALLES IN BESTEN

9360 Friesach · Bahnhofstr. 40 | Tel. 04268 / 2669 | www.zwick.at

Fam. Schaar KG
Gasthof mit Spezialitäten
Alternativer Lebensraum
+43 (0) 4267 600
metnitzerhof@aon.at

*Unsere Spezialitäten wie Würstl und Speck
können Sie im Gastroshop erwerben*

Tischlerei
Steger
Beratung | Planung | Ausführung
Gasträum
Material: Eiche, Granit, Stahl

mobil: +43 664 40 47 914 | phone: +43 4267 451 | email: office@tischlereisteger.at © 2019

Nah & Frisch
Mein Markt mit dem gewissen Extra!

STRASSER STEFAN 9363 Metnitz, Marktplatz 3
Telefon (04267) 225

www.nahundfrisch.at



Feuerwehr auf Wanderschaft

Nach einigen Jahren Pause ging es in diesem Jahr nach Ingolsthal. Kameradschaftsführerin Marion Gurmman hatte eine wunderschöne Wanderung vorbereitet. Über Senger, Höck, Gruber, Pendl, Toner, Buchhäusl nach Ingolsthal. Ideales Wanderwetter begleitete junge und alte Feuerwehrmitglieder und Angehörige. Sogar die jüngsten Wanderer, noch nicht einmal schulpflichtig, hielten tapfer mit. Eine erste Rast- und Labestation fanden wir bei Christa und Gottfried Salzer, vlg. Buchhäusl. Jause, Getränke und eine betörende Aussicht luden zum Verweilen ein. Und dann ging es bis zu den Grenzen unserer Gemeinde und darüber hinaus. Der „Hemma Pilgerweg“ führte die große, gut gelaunte Gruppe bis zum Kulturhaus in Ingolsthal, wo die Familie Wadlitzer schon ihre Grillgeräte vorbereitet hatte. Nachdem die prognostizierten "gelegentlichen Regenschauer" gerade lange genug gewartet hatten, konnten sich die mehr oder weniger müden Wanderer in die Garage retten und die leeren Energiespeicher wieder auffüllen. Zwangloser, lockerer Gedankenaustausch, gemeinsame Erinnerungen, aber auch die Erörterung aller Probleme Österreichs, Europas und der Welt lassen die Zeit wie im Flug vergehen und schaffen ein kameradschaftliches Gemeinschaftserlebnis.

Danke allen Beteiligten für ein schönes Wandererlebnis.

Wolfgang Kreuzer / Johannes Ebner



Metnitzer Volksschul-Kinder besuchen die Feuerwehr

Für Freitag, den 5. April 2019 war ein wichtiger Besuch bei der Metnitzer Feuerwehr angekündigt. Die zweiten und dritten Klassen der Volksschule wollten mehr über die Feuerwehr erfahren.

Zuerst gab es eine Stärkung, Würstchen und Getränke, denn die Schülerinnen und Schüler mussten ja auf ihre Pause verzichten. Danach ging es von Station zu Station. Dabei erfuhren und lernten die kleinen Besucher viel Interessantes über die Feuerwehr, das Rüsthaus, die Fahrzeuge und auch die Ausrüstung. Vieles durfte angefasst und ausprobiert werden.

Der krönende Abschluss war dann aber die Ausfahrt mit den Einsatzfahrzeugen, bevor es wieder zurück in die Schule ging.

Wolfgang Kreuzer / Johannes Ebner



Nicht nur der Sommer hat tolle Farben...

Jetzt im Sommer ist die Zeit, Innenräume farblich neu zu gestalten. Farben erzeugen Wohlbefinden. Sie verändern Räume und geben uns das Gefühl zu Hause zu sein. Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten bzw. wenn Sie es wünschen wird ihr Vorhaben von uns professionell ausgeführt.



Böden • Malerei • Fassaden

vince

...und Sie werden Augen machen!

9360 Friesach • Lastenstraße 23 • Mobil 0664/2621836





Metnitzer Kindergarten-Kinder besuchen die Feuerwehr

Nachdem schon die Kinder aus der Metnitzer Volksschule der örtlichen Feuerwehr einen Besuch abgestattet hatten, wollten es auch die Kleineren aus dem Kindergarten genau wissen.

Eine besondere Überraschung erwartet sie schon direkt vor ihrer Haustür: Da standen doch glatt schon die Einsatzfahrzeuge und luden zum Einsteigen ein. Und mit den Feuerwehrfahrzeugen ging es dann zum Rüsthaus.

Dort gab es erstmal eine kleine Stärkung, bis dann die richtigen Feuerwehrmänner alles genau zeigten und erklärten. Die Fahrzeuge und was alles drinnen ist und was die Feuerwehr so alles braucht: Einsatzuniformen, Schutzhelme, Stiefel, Pumpen, Schläuche, Atemschutzmasken, Funkgeräte und dies und das.

Am besten aber sind noch immer die riesigen Fahrzeuge, wo man schon beim Einsteigen ein wenig Hilfe braucht. Und nachdem dann alle drinnen waren, ging es mit Tatü tata zurück zum Kindergarten.

Ein Kindergarten tag, der in Erinnerung bleibt.

Wolfgang Kreuzer / Johannes Ebner



Liebe Leser/Innen!

MFG und besten Wünschen erlaube ich mir als über dreißig Jahre für einen erbetenen Weltfrieden an die UN und an sogenannte Weltpolitiker Friedensersuchen richtender Autor & Dichter hierorts ein Dankschreiben einer echten Dame anzuführen: Alles, was Sie Positives, Wahres gegeben haben, ist nicht verloren, die laute Welt ist nur so dominant und es gibt eine "Speisekammer" im Weltengedächtnis, wo all die guten Taten registriert sind und wirken.

Ich danke für ihr erwünschtes Interesse und freue mich via antony.petschacher@aon.at auf ihre Bestellung meines Buches „Weltdiplomatie adieu?“. Herzlich dankend euer Antony Petschacher. Der aus kaltgestellten Büchern zitierenden Politik widme ich nachfolgende Bedenklichkeit:



Das evolutionsgebundene Potential menschengerechten Wachstums erwuchs nicht aus der Missgunst neiderfullter Geister, sondern Dank eines fortschrittskonformen Wirkens kreativbegabter, schöpferischer Menschen!

Antony Petschacher

Kultur gebiert sich in Nährböden friedenbewahrten Seins, aus ihnen erwächst das evolutionsgebundene Wirken positiver, lebensverändernder Wandlungskräfte.

Antony Petschacher

In der Erfahrungheit fortgeschrittenen Alters beginnt man über der Unbill wandlungsresistenter machtpolitischer Befindlichkeiten zu stehen und hat sich vor keinen Mächten zu fürchten, außer dem nach dem Ableben vorgehaltenen Spiegel des Himmels!

Antony Petschacher




dr_franzjosefhofer

RECHTSANWALT GMBH
RECHTSANWALT / VERTEIDIGER IN STRAFSACHEN

Kanzlei Friesach: 9360 Friesach - Wiener Straße 2 - Tel: 04268/50120, Fax: DW-6
Sprechstelle Murau: 8850 Murau - Schillerplatz 8 - Tel: 03532/2418, Fax: DW-6

e-mail: kanzlei@ra-hofer.at www.ra-hofer.at



Ihr persönlicher Berater vor Ort!

Bezirksdirektor Andreas Maier
Tel.: 0664 / 23 66 495

Sicherlich. | KLV ✓

KÄRNTNER LANDES
VERSICHERUNG 

- JAGD
- REITSPORT
- FISCHEREI

HAUS DER JAGD 

WAFFEN GRUBER

8850 Murau • Anna Neumann Str. 22 • Tel. 03532/2630 www.waffengruber.at

**Uhren
KLAUBER** 

 Grazer Straße 27, 8850 Murau
 +43 3532/2207
 www.uhren-klauber.at

Volksschule Steirisch Laßnitz

Vorhang auf - Bühne frei - für die Kindergarten- und Schulkinder von Steirisch Laßnitz

Am 4.5.2019 gehörte, ganz im Zeichen der Transitionsarbeit, der Kultursaal Steirisch Laßnitz den Kindergarten- und Schulkindern mit ihrer Theaterproduktion "Die Bremer Stadtmusikanten".

Unter der Regie von Willi Forwick wurde das Märchen phasenweise über das ganze bisherige Schuljahr in Zusammenarbeit mit Kindergarten und Volksschule im Unterricht geprobt.

Alle Kindergarten- und Schulkinder waren mit großer Begeisterung und Freude bei den Proben dabei und fanden immer mehr Gefallen an den Darstellungen auf der Bühne. Das soziale Miteinander stand ebenfalls im Fokus dieser Theaterproduktion.

Wesentliche Kompetenzen wurden im sprachlichen Bereich trainiert. So lernten die Kinder ihre Gestik und Mimik in kreativen Situationen einzusetzen und dazu mit ihrer Stimme ausdrucksvoll zu sprechen.

Konzentrationsübungen aber auch Atem- und stimmbildende Übungen, sowie Artikulationsbildung ergänzten die Probenarbeiten. Dabei wurde ein breites Spektrum an Lerninhalten umgesetzt, die auch für die weitere Schullaufbahn von großer Bedeutung sind.

Im Laufe des Projektes haben die Kinder dabei so viel Selbstkompetenz entwickelt, die sie ihr ganzes Leben begleiten wird.

Sich in einer Charakterrolle zu präsentieren forderte von den Kindern viel Mut und Selbstvertrauen und war dadurch ein wesentlicher Beitrag für ihre Persönlichkeitsbildung. Zusätzlich wurden noch die schauspielerischen Talente und Fähigkeiten geweckt. Durch ihren Einsatz und ihr Engagement schafften sie ihren Auftritt vor dem zahlreichen Publikum mit Bravour.

Durch die großartige Unterstützung der Eltern wurden die Kostüme, Masken und Requisiten selbst hergestellt. Sie sorgten ebenso für eine überzeugende Ton- und Lichttechnik.

Für die musikalische Umrahmung der Aufführung sorgte der Musikverein Laßnitz, unter der Leitung des Kapellmeisters

Juan Pablo Cervantes Quintero. Mit ihren Klängen und Musikstücken begleiteten die Musiker und Musikerinnen, unter ihnen viele ehemalige Schülerinnen und Schüler der Volksschule Laßnitz, das Geschehen auf der Theaterbühne. Die Dekoration wurde von den Schulkindern ideenreich und individuell selbst gestaltet und hergestellt.

Somit wurde das Märchen "Die Bremer Stadtmusikanten" mit viel Einsatz und Freude der jungen Schauspieler und Schauspielerinnen sehr erfolgreich auf die Bühne gebracht. Anzumerken wäre noch, dass der Schlussteil des Bühnenstückes vom Regisseur verändert wurde und zu einem guten Ende für alle im Märchen beteiligten Charaktere geführt hatte.

Der begeisterte Applaus der zahlreichen Zuschauer freute die jungen Talente.

Die Eltern verwöhnten die Zuseher im Anschluss noch bei einem gemütlichen Beisammensein mit kulinarischen Köstlichkeiten.

Abschließend ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren, die diese Theaterproduktion unterstützt haben.

Schulleiterin Maria Wieser



...mit Leib und Seele Schuh - das ist meine Leidenschaft

E•KNAPP

edle Maßschuhe seit 1894

9330 Althofen / 9363 Metnitz

Es ist mir eine Freude edle Maßschuhe anzufertigen...




**Büchsenmacher
Gerald Sabitzer**

Weißbachstraße 61
9412 St. Margarethen im Lavanttal
Telefon: 04352 / 36320

Achtung!
Geänderte Öffnungszeiten!

Mittwochs ist unser Geschäft
geschlossen.

Von 16.00 - 20.00 Uhr ist jeden
Mittwoch Schießbetrieb auf
unserem Schießstand.

Alle Kunden, Jäger, Jungjäger,
Sportschützen und Interessierte
sind sehr herzlich willkommen.



HOLZHANDEL

Paul Grabner

Klachel 1 • 9363 Metnitz
Telefon 04267/645 • Mobil 0664/511 71 85

Hol



baut auf
Leitner

Zimmerei

Franz

9362 Grades • Telefon 04267 / 345

AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER ZIMMERMANN SARBEITEN

Seniorenring Metnitz-Grades

Muttertagsfeier des Seniorenringes Metnitz-Grades

Am 10. Mai 2019 gab es für unsere Mütter die traditionelle Muttertagsfeier. Umrahmt wurde dieser Nachmittag von Schülern der Musikschule Metnitz unter der Leitung von Carina Kollmann. Ergänzt wurde die Feier durch passende Gedichtvorträge unserer Mitglieder.

Ein Dankeschön gebührt auch Adolf Schrittmesser für seine großzügige Blumenspende.

Obmann Oswald Wurzer und alle anwesenden Mitglieder gratulierten unserem langjährigen Mitglied Sofia Kall herzlichst zu ihrem 80er. Unsere Sofia trat im Jahre 2006 dem Verein bei und ist bei allen unseren Zusammenkünften aktiv dabei. Sie ist immer gut gelaunt und verwöhnt uns immer wieder mit ihren leckeren Mehlspeisen.

Wir alle wünschen unserem Geburtstagskind alles Gute, viel Glück und Gesundheit für die weiteren Lebensjahre.



*Foto oben: Carina Kollmann mit Schülern der Musikschule Metnitz
Foto rechts: Sofia Kall*



Unsere nächsten Termine:

- 14. Juni 2019:** Tagessausflug zur Tonner Hütte (Zirbitzkogel)
Abfahrt: 8.30 beim Feuerwehrhäus in Metnitz
- 23. Aug. 2019:** Grillnachmittag ab 12 Uhr beim Pötschacher in Wöbring

Oswald Wurzer



Da wir mit 1. Juli 2019 unsere Gaststätte schließen, möchte ich mich hier bei allen unseren Gästen sowie sämtlichen Vereinen und der Pfarre herzlich für die jahrelange Treue zu unserem Betrieb bedanken. **Ganz besonders natürlich ein großes Danke an meine Familie und an alle die mir in dieser Zeit tatkräftig zur Seite gestanden sind.**

Eure Waltraud

Der Wirtschaftsstadtmittisch bedankt sich für die gute Zusammenarbeit sehr herzlich und wünscht Dir, liebe Waltraud, vor allem Gesundheit und viel Zeit für Deine Familie.

Gernold Geier - Redakteur

GT
GRABMAYER
THOMAS
WANDERSÄGE & ERDBEWEGUNG
9363 Metnitz, Klachl 6
0650/6677751



*Zu jeder Wohnbaufinanzierung der Volksbank Kärnten erhalten Sie bis 31.12.2019 einen myÄcker-Gemüsegarten für eine Saison.

HAUSBANK

FÜR JEDES ZUHAUSE

DER PASSENDE WOHNBAUKREDIT.

JETZT MIT GRATIS

GEMÜSE-GARTEN!

Wo immer Sie in Ihrem Leben stehen. Wie immer Sie Ihr Zuhause erträumen. Egal ob Sie kaufen, bauen oder renovieren. Mit einem Wohnbaukredit der Volksbank wird Ihr neues Zuhause Wirklichkeit.



Lassen Sie sich beraten und holen Sie sich jetzt Ihr individuelles Angebot

Stefan Trippel
 9360 Friesach | Hauptplatz 18
 T: 05 09 09-3559 | E: stefan.trippel@vbkn.at

All das macht eine Bank zur Hausbank - Ihrer Hausbank!

volksbank-kaernten.at



Kfz Kerschbaumer

Untermarkt 10, 9363 Metnitz
 Tel.: 04267/8102 Fax: DW4
 Email: klaus.kerschbaumer@gmx.net



KFZ Werkstätte – Sb Tankstelle – Sb Waschanlage – Mietwagen – Cafe – Handel – Stihl-Fachhändler

RT 5097 Z
€3990,--*
Leistungsstarker Aufsitzmäher mit 2-Zylinder-Motor



*UVP - Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers, Stand Mai 2019.

RM 448 TC
€629,--*
Robuster Benzin-Rasenmäher mit Mono-Komfortlenker



WARECO AirCon Service
 WARECO AirCon Parts



Klimaanlagen stinken, lecken und streiken – wenn die Wartung nicht stimmt. Nutzen Sie den Klima-Check unserer Werkstätte:

- Basis Check jährlich**
- Sichtprüfung aller Komponenten
 - Funktions- und Leistungsprüfung
 - Austausch Innenraumfilter

- Service-Check alle 2 Jahre**
- Wechsel des Kältemittels
 - Dichtigkeitsprüfung
 - Desinfektion

SPENGLEREI
DACHDECKEREI

 **FRIEDRICH
REINBOLD**
www.reinbold.co.at

A-9360 FRIESACH • TEL. +43/4268/2120 • www.reinbold.co.at

"Rosenmontag" in Laßnitz

Auch in diesem Jahr beschlossen Kindergarten und Volksschule in Steirisch Laßnitz wieder gemeinsam als Faschingsrenner durch die Dörfer Steirisch und Kärntnerisch Laßnitz zu ziehen.

Mit den "schönen Hüten" und den "originellen Faschingsverkleidungen" zogen die Kinder beider Bildungsinstitutionen bereits in der Früh gemeinsam los, um den Dorfbewohnern und Besuchern den Faschingsgruß zu überbringen und den Winter auszutreiben.

Die zahlreichen Besucher erfreuten sich am bunten Treiben der Kinder und unterstützten diese Aktion mit reichlichen Freiwilligen Spenden. Herzlichen Dank dafür!

Ein Dankeschön gilt ebenso allen Mitwirkenden für die Verpflegung und Unterstützung der Faschingsrenner mit dem Traditionellen Abschlussessen beim Schafferwirt!

Carina Taferner (Leitung) Kindergarten Steirisch Laßnitz





Gerd
SALZER
Ihr Fliesenmeister

gerd@ihr-fliesenmeister.at

Gerd SALZER
Mobil: 0664 50 47 266
Büro: 0664 50 47 263

Fürst-Salm-Straße 2 |
936 | Sankt Salvator

www.ihr-fliesenmeister.at

Unterwegs am Franziskusweg

Gemeinsam mit Frau Brigitte Schuh starteten meine Schwester Renate und ich am Sonntag, den 14. April um 7.00 Uhr morgens unsere Pilgerwanderung auf den Spuren von Franziskus von Florenz aus nach Rom.

Der Ausgangspunkt war Santa Croce, die große Kirche der Franziskaner in Florenz. Die Wanderung führte uns durch Täler und über Berge, durch mittelalterliche Städte und an jahrhundertealten Klöstern vorbei.

Man trifft Pilger aus allen Teilen der Welt! Die schönsten Dinge beim Pilgern sind kein Zeitdruck, kein Stress, nur marschieren, meditieren, sich unterhalten und die Natur genießen. Der Weg ist dabei ebenso wichtig, wie das Erreichen des Ziels.

Unsere Pilgerreise war leider nach einer Woche in Sansepolcro zu Ende.

Brigitte Schuh ist alleine weitergegangen und hat die ewige Stadt einige Wochen später erreicht.

„Alle Wege führen nach Rom“ und auch wir haben fest vor, die Pilgerreise nach Rom zu einem anderen Zeitpunkt fortzusetzen.

Barbara Wurzer-Jeglitsch und Renate Finn



Raiffeisen-Bezirksbank
St. Veit a. d. Glan – Feldkirchen
 Ihre Raiffeisenbank in Metnitz



Jetzt
downloaden!

Einfach, sicher, schnell:

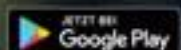
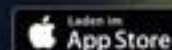
Die neue Mein ELBA-App.*

Das persönlichste Banking Österreichs wird jetzt mit der neuen Mein ELBA-App noch einfacher, sicherer und schneller. Mit dem neuen Sicherheitsstandard pushTAN sowie Fingerprint oder Face ID können Sie Ihre Bankgeschäfte ab sofort noch schneller und unkomplizierter erledigen. raiffeisen.at/mein-elba-app

raiffeisen.at/mein-elba-app

www.raikastveit.at

*Internetbanking auf dem Smartphone





Gerhild Krumlacher

hat heuer im Februar den elterlichen Betrieb offiziell übernommen.

Der "Sandwirt" war das erste rauchfreie Gasthaus in Grades. Der Wirtschaftsstammtisch Metnitz wünscht Ihr alles Gute und viel Erfolg.

Gernold Geier

Dartturnier

15. bis 17. März 2019 im GH Engl in Grades

Top 3

1. **Johann Hartenberger**
2. **Hubert Hofmeister**
3. **Jürgen Wernig**



Sandra Wadlitzer-Engl

hat den elterlichen Betrieb bereits 2015 übernommen.

Das Gasthaus ist seit März 2019 rauchfrei.

Der Wirtschaftsstammtisch Metnitz freut sich über einen neuen Mitgliedsbetrieb und wünscht auch Ihr alles Gute und viel Erfolg.

Gernold Geier

Schnapserturnier

26. April 2019 im GH Engl in Grades

Top 10

1. **Waltraud Kabasser**
2. **Robert Wurzer**
3. **Walfried Taferner**
4. **Gottfried Taferner**
5. **Erhard Taferner**
6. **Waltraud Hoffmann**
7. **Irmi Maier**
8. **Rupert Winkler**
9. **Judith Senger**
10. **Willi Wietinger**





Liebe Bäuerinnen und Bauern, verehrte Kunden!
Geschätzte Frächter!

Am 1. Feber dieses Jahres habe ich mich in den sogenannten
Ruhestand begeben.

Das bedeutet für mich, auch endgültig Abschied zu nehmen von
der Firma Hasslacher Norica Timber, bei der ich gerne als Rundholz-
einkäufer tätig war, aber auch bei euch, verehrte Holzlieferanten und
Transportunternehmer. Durch meine Einkäufertätigkeit war es mir
auch möglich, viele interessante und anregende Gespräche mit euch
zu führen. Für mich war es eine schöne und spannende, manchmal
aber auch sorgenvolle Zeit, wenn die Naturkatastrophen die Holz-
preise sinken ließen. Ich möchte es daher nicht verabsäumen, mich
hier nochmals für euer Vertrauen und die gute Zusammenarbeit in den
vergangenen Jahren auf das Allerherzlichste zu bedanken.

Ich wünsche euch mit meinem Nachfolger **Christian Engl**, vlg. Daxl, eurem neuen Ansprechpartner
und Einkäufer für die **Firma Hasslacher**, eine gute Zusammenarbeit. Ich hoffe, dass ihr ihm das gleiche
Vertrauen entgegenbringt wie mir.

Ich freue mich aber weiterhin auf viele private Begegnungen mit euch.

Danke und alles Gute für die Zukunft - euer Michael Köstenberger

Rohstoffmanagement, das rund läuft.

**HASSLACHER
NORICA TIMBER**

From **wood** to **wonders**.



UPPERCUT.at | Foto: ©TINEO.FOTO.com

**Unseren
Rundholzlieferanten
bieten wir:**

- ⊕ regionales Einkaufernetz
- ⊕ optimale Betreuung
- ⊕ Dienstleistung & Logistik

Für Sie vor Ort:

Christian Engl | T +43 664 88 63 03 43
christian.engl@hasslacher.com

Gasthof "Sandwirt"

Fam. Krumlacher

Gasthof - Pension Sandwirt
Familie Krumlacher, Grades
04267 216 oder **0664 253 55 17**
krumlacher@aon.at
www.facebook.com/sandwirtgrades

- **Ganztägig frische Pizza** (18 verschiedene Pizzen zur Wahl) - wir belegen großteils selbst und bieten auch **Pizza zum Mitnehmen** an
- **NEU: Krappfelder Eis** vom Bauernhof
- **Gemütlicher Sitzgarten** mit Laube und viel Platz für die Kinder zum Spielen
- Unser Gasthof ist ideal geeignet für:
Geburtstagsfeiern, Taufen und Festlichkeiten (bis 35 Personen)
- Sie feiern lieber zu Hause? Auch kein Problem! Die passende Verpflegung haben wir:
verschiedene **Buffets, Platten- u. Brötchenservice**
- Neu renovierte **Komfortzimmer mit DU/WC** in unserem Gästehaus nebenan

Terminavisos:
heuer finden unsere Pizzatage von **27. bis 28. Juli**
UND
von **03. bis 04. August 2019** statt!!!

Wir haben für Sie am
Mittwoch, Freitag, Samstag
und Sonntag geöffnet!



Qualitätssiegel für die Almhütte "Graier Huabn"



Foto: Tourismusregion Mittelkärnten

Von links nach rechts: Bgm. Gerhard Mock, LR Martin Gruber, Birgit Kraßnitzer, Mag. Gerhild Krumlacher, Mag. Dr. Andreas Duller, Markus Salcher

Im Zuge des Tourismustages der Region Mittelkärnten wurden heuer 11 touristische Betriebe mit dem Kärnten Qualitätssiegel ausgezeichnet. Mit dabei war auch ein Betrieb aus unserer Gemeinde: die Almhütte „**Graier Huabn**“ der Familie Krumlacher. Diese Auszeichnung erhalten Betriebe, deren besonderes Anliegen eine hohe Service- und Dienstleistungsqualität ist. Der Gast soll sich sehr wohl und bestens betreut fühlen und einen unvergesslichen Urlaub verbringen - das geht vom ersten Angebot über den herzlichen Empfang bis hin zur Verabschiedung!

In der Region Mittelkärnten wurden bereits 69 dieser Zertifikate an Betriebe in unterschiedlichen Kategorien verliehen. Seit 5 Jahren ist Gerhild Krumlacher für die Hüttenvermietung der „Graier Huabn“ zuständig. Die Hütte wird von Mai bis Oktober, hauptsächlich an Gäste

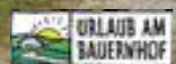
aus Österreich und Deutschland vermietet und die Nachfrage ist sehr gut.

„Auch wenn unsere Auslastung derzeit sehr zufriedenstellend ist, denke ich in die Zukunft und möchte unseren Gästen auch weiterhin die bestmögliche Qualität bieten. Mit dem Kärnten Qualitätssiegel gehe ich ein Versprechen ein, nicht nur die Qualität der Hüttenausstattung hoch zu halten. Genauso wichtig ist auch die persönliche Gästebetreuung und die fachliche Weiterbildung. Gerade als kleiner Betrieb ist die Qualität ein guter Weg, um in der schnelllebigen Tourismusbranche bestehen zu können.“

Den Qualitätsbetrieben wird außerdem ein eigener Qualitätscoach zur Seite gestellt, der bei strategischen und operativen Fragen weiterhilft und ein offenes Ohr für alle Anliegen hat.



Mein Urlaub auf der Graier Huabn im Metnitztal



Stefan Prieler: «Ich hab' einen strengen Ton, aber wir haben es trotzdem sehr familiär»



Seit einem Jahr kocht der Kärntner Stefan Prieler im «Deltapark» auf Spitzenniveau – zusammen mit seinem Team, das er unbedingt aus Arosa mitnehmen wollte.



Küchenchef Stefan Prieler in der Küche des «Deltapark», links ein Kollege seines fünfköpfigen Teams, das mit ihm von Arosa nach Spiez kam.

Die weitläufige Empfangshalle des Viersterne-Hotels «Deltapark Vitalresort» strahlt Eleganz und Entspannung aus. Durch die gegenüberliegende Fensterfront blinkt der See, am andern Ufer ist das Schloss Oberhofen zu sehen. Ich habe mich am Desk angemeldet, warte in einem breiten Ledersessel vor der Bar. Plötzlich taucht er auf, in flinkem Schritt, der 35-jährige Spitzenkoch, hager, im schwarzen Hemd des Küchenchefs und ebensolcher Hose. Zackige, aber herzliche Begrüssung mit österreichischem Akzent. Helle Augen, markantes Kinn. Stefan Prieler schreitet voraus. Wir ziehen uns in die Strättligstube, einen kleinen Nebensaal des Restaurants, zurück. Er spricht unglaublich schnell, die Antworten sprudeln aus ihm heraus. Ich bin froh, dass das Tonaufnahmegerät funktioniert.

Stefan Prieler, was ist ein gutes Essen?

Prinzipiell verkaufen wir Gastronomen ja nicht einfach Essen, sondern Emotionen – im Service, in der Küche, im Hotel. Das Essen soll zwar sorgfältig zubereitet sein. Aber dass man Freude hat am Essen, das ist das Wichtigste. Es soll ums Zusammensein gehen. Das geht heute ziemlich verloren. Schauen Sie den Leuten zu beim Mittagessen: Viele haben den Laptop auf dem Tisch, schauen aufs Handy. Das Essen muss nicht im Vordergrund stehen, aber das Gesellschaftliche.

Welche Haltung muss ein guter Koch haben?

Er braucht Verständnis und Respekt fürs Produkt. Ein Fisch, der im Thunersee schwimmt, verdient denselben Respekt wie eine Kuh, die auf einer Alm steht. Wichtig sind auch die technischen Fähigkeiten. Wenn beispielsweise ein Tier schon geschlachtet wird, dann soll man es sauber verarbeiten und perfekt zubereiten, damit es den vollen Geschmack hat. Man soll keinen Schindluder treiben damit.

Und alles davon verwenden...

Genau, «nose to tail» heisst der Trend. Man versucht, möglichst alles vom Tier zu verwerten, wie früher. Die Frage ist allerdings: Essen die Leute dann auch alles? Ich habe mal Zwerchfell erhalten vom Metzger. Es stand auch so auf der Karte. Aber: Die Leute haben's nicht bestellt. Wir boten es dann als Rindfleischsalat an, und es wurde gegessen. Was mach ich mit Fleisch, das nicht bestellt wird? Klar, wir können es immer verwerten, etwa für Saucen, die wir immer selber kochen.

Was Sie produzieren, muss den Kunden gefallen. Ertragen Sie Kritik an einem Essen?

Jeder darf seine Meinung sagen. Das ist richtig und wichtig. Dann kann man als Koch auch an sich arbeiten. Ich hab's immer gern, wenn jemand sofort auf mich zukommt und über das Problem redet. Denn was später kommt, ist schwer zu bearbeiten. So halte ich es auch mit meinen Lieferanten. Der Kunde hat von seiner Seite aus immer Recht. Aber ich entschuldige mich natürlich, wenn etwas passiert.

Letzten Herbst erhielten Sie und Ihr Team hier 14 Gault & Millau-Punkte. Was bedeutet Ihnen diese Auszeichnung?

Das ist nett. Vor fünf, sechs Jahren wäre mir das sehr wichtig gewesen. Heute sage ich: Danke für die Auszeichnung. Ich verdiene deshalb nicht mehr und nicht weniger, habe nicht weniger und nicht mehr zu tun.

Sie haben Ihr Team mitgebracht, konnte man lesen. Was heisst eigentlich «mitgebracht» – konnten Sie einfach über Ihr Team verfügen?

Nein, nein, das war eher Glück. Im Arosa Kulm Hotel, wo ich zuletzt war, hatte ich ein gutes Team. Eines Tages wurde uns mitgeteilt, dass das Hotel umgebaut werde und man uns nicht weiter beschäftigen könne. Hier beim Deltapark kannte ich einen Kollegen. So war ich ein paar Tage hier, um etwas abzuspannen. Ich fand das auch wirklich schön, bin dann aber weiter gefahren und bewarb mich in Südtirol. Da rief mich plötzlich der Kollege vom Deltapark an und fragte, ob ich hier Küchenchef werden möchte. Ich antwortete: Ja, aber nur wenn ich das Team von Arosa mitbringen kann. Allerdings musste ich die Kollegen alle wieder suchen und fragen. «So Leute, wie schaut's aus für euch, wollt ihr mitkommen, ja oder nein?» Dass dann alle fünf zusagten, war halt schon eine Folge des früheren guten Umgangs miteinander, der guten Kommunikation, des Vertrauens.

Nach welchen Kriterien wählen Sie Ihre Teammitglieder aus?

Sie müssen fachlich kompetent sein und vor allem zum Team passen. Es ist allerdings schwierig, passende Leute zu finden oder Leute zu ersetzen, wenn einer geht. Ob einer passt, merkt man schnell. Wie offen ist er? Wie offen fragt er? Oder ist er verschlossen?

Sind in Ihrem Team alles ausgebildete Köche?

Ja, aber sie nehmen verschiedene Rollen ein. Da ist der Souschef, der Junior-Souschef, der Chef de Partie, also der Postenchef. Dann gibt's den Demichef de Partie sowie den Commis, den Lehrling. Und so steigen die dann auch auf. Wenn einer wegfällt, hat ein anderer die Chance, weiter zu kommen, wenn er den Job haben will und sich in dieser Position sicher fühlt. Sonst wird jemand Neues gesucht.

Eine strikte Hierarchie!

Ja, im hektischen Küchenbetrieb macht das Sinn. Der Souschef hat den schwierigsten Posten. Er muss es sowohl mir als Teamchef wie auch den Demichefs recht machen. Der Souschef ist quasi die Wand. Er hält von mir ab, was ich nicht wissen muss, und leitet nur das an mich weiter, was für mich wichtig ist.



Menüs werden im Team ausgetüftelt, die Teller-Anordnung wird skizziert. 14 Gault&Millau-Punkte hat Stefan Prielers Team letztes Jahr erreicht.



In professionellen Küchen geht's meist hektisch zu und her. Für junge Leute sei der strenge Ton zu Beginn «ein Kulturschock», sagt Stefan Prielers.

Ausser perfekt kochen müssen Sie auch noch führen...

Das Führen, das lernt man. Das Zwischenmenschliche gehört sehr dazu. Ich hab' zwar einen strengen Ton, aber wir haben es trotzdem sehr familiär. Nach einer Kritik haben wir es rasch wieder gut.

In Reportagen über Grossküchen erlebt man diesen strengen Ton eindrücklich!

Ja, und für die jungen Leute, die in die Kochwelt einsteigen, ist das schon ein Kulturschock. Als ich hier ankam, sagte der Direktor zu mir: «Stefan, pass auf, die Leute hier sind noch nicht so gewohnt, dass man so direkt kommuniziert.» Aber es geht ja nur darum, dass man klare Anweisungen gibt und diese auch durchsetzt.

Wie sind Sie eigentlich zum Kochen gekommen?

Sind Sie in einer Gastronomie-Familie aufgewachsen?

Eigentlich nicht. Mein Vater war zwar einige Jahre Koch. Er ist dann zur Post gegangen, hat aber zeitweise noch privat für die Familie und kleine Veranstaltungen gekocht. Da bin ich als junger Bursche mit. Wir gingen auf Bauernhöfe, da wurde geschlachtet, Fleisch zubereitet. Mir hat das halt gefallen. Ich muss sagen, ich wollte nicht von Anfang an Koch werden. Ich wollte nach einer Lehre für Service und Koch zuerst nur in den Service. Damals legte mir mein Vater nahe, «entweder machst du beides oder du machst gar nichts». Ich kam dann zuerst in die Küche und blieb dort. Das hat mich geprägt.

Gibt es auch Momente, in denen Sie mit einem andern Beruf liebäugeln?

Ganz ehrlich: Es gibt ab und zu Momente, wo man sich fragt: Warum tue ich mir das an? Gerade wenn man mal eine Reklamation erhält, die eindeutig nicht gerecht ist. Gewisse Gerichte dauern ja in der Vorbereitung tagelang. Ein Consommé vielleicht, eine Sauce. Und dann gibt man das Gericht raus und erhält eine Reklamation. Aber es gibt auch andere Tage, da sagen die Gäste, «Wir haben supertoll gegessen!» Das bringt einen natürlich wieder hoch.

Sie sind in einem Bergdorf in Kärnten aufgewachsen.

Fühlen Sie sich mit den Schweizern wesensverwandt?

Durchaus. Österreicher und Schweizer, das sind Alpenvölker, sagt man. Ich mag die Mentalität der Schweizer. Sie sind allerdings zurückhaltender, die Österreicher sind direkter.

Ich erlebe die Österreicher eher als diplomatisch, nicht unbedingt als direkt...

Da müssen Sie aufpassen, ob Sie in Wien sind, in Vorarlberg oder eben in Kärnten. Die Kärntner sagen, was sie denken.

Was bedeuten Ihnen die Berge?

Viel. Ruhe und Frieden. Ausspannen. Ich kann dem Flachland nicht viel abgewinnen. In Städten ist mir alles zuviel – diese Menschenansammlungen! Wenn's die Zeit zulässt, wandere ich gerne. Ich wandere, so weit ich will, und dreh wieder um. Ich muss nicht auf dem Gipfel ankommen.

In Ihrer Karriere waren Sie in gut einem Dutzend Restaurants in mehreren Ländern Europas. Ziemlich am Anfang auch auf einem Flussschiff auf dem Rhein-Main-Donau-Kanal.

Was war die besondere Herausforderung, auf einem Schiff zu kochen?

Da ist es unglaublich oft ums Essen gegangen! Man beginnt um fünf Uhr früh, danach gibt's das Frühstück. Dann gibt's um 11 Uhr die Suppe, um 12 Uhr Lunch, dann den Nachmittagskaffee, das Abendessen, das After-Eight-Dinner. Da ist man fast rund um die Uhr in der Küche, und man wohnt in einer Viererkabine auf dem Schiff.

Würden Sie einem jungen Erwachsenen heute empfehlen, Koch zu lernen?

(studiert lange) Würd' ich's ihm empfehlen? Ja, würd' ich, aber ich würd' ihn darauf aufmerksam machen, was das heisst: sehr viel Arbeitszeit, und dass man sich von allen anderen Menschen etwas abgrenzt. Man bewegt sich fast nur im Team, man kommt nicht viel raus. Viele Freunde werden das nicht verstehen – samstags, sonntags, abends, teilweise den ganzen Tag hindurch. Manchmal hat man lange nicht frei.

Auch eine Freundin zu haben, eine Familie, ist wahrscheinlich schwierig.

Ja, das sagen Sie richtig. Trotzdem gibt es Köche, die Familie haben und denen es gut geht. Aber ich kenne genug Köche, bei denen es nicht funktioniert hat. Was das Familienleben betrifft, muss ich sagen: «Viel Glück!» Ich selbst habe vor zwei Jahren auch eine Scheidung erlebt.

Wie ehrgeizig sind Sie, wenn Sie in privatem Rahmen kochen?

Das kommt nicht oft vor, aber wenn, dann koche ich ganz einfach, auch für mich selbst. Da mache ich meistens Pasta, Gemüse, sehr wenig Fleisch, weil ich hier schon genug Fleisch kosten muss. Käse ist für mich als Käsesommelier auch immer ein grosses Thema. Ich achte sehr auf meine Ernährung.

Sie wohnen zwar in Thun. Sind Sie manchmal auch im Zentrum von Spiez?

War ich schon, ja! Meine Eltern besuchten mich hier, wir machten eine Rundfahrt mit dem Schiff. Da besuchten wir auch Spiez. Wirklich sehr schön. Die Bucht, die Weinreben, der See davor. Ich mag's im Herbst fast mehr wie im Sommer, es hat weniger Touristen und ist weniger heiss.

Aber Sie kennen Spiez noch nicht sehr gut?

Nein. Aber ich war doch ein paar Mal beim Partnerbetrieb, im «Belvédère». Im «Eden» besuchte ich mal die Wellness-Anlage. Einmal wollte ich das Schloss anschauen, aber da war gerade eine Hochzeit. Links unterhalb des Schlosses ist so ein kleiner Strand, da war ich auch ab und zu.

Stehend v.l.n.r.: Siegmund Kogler, Otmar Brachmaier, Herbert Kabasser, Bernhard Fischer, Gernold Geier, Ulrich Ruppig, Manfred Jäger, Elsa Steindorfer (Heilingner), Wolfgang Leitner, Christa Taferner, Johann Staubmann, Lisi Schmiedler (Neuwirther), Harald Wenzl, Irmgard Engl (Onida) †, Wolfgang Rauchenwald, Irmgard Taferner (Oberdorfer), Christian Bestandmann, Karoline Rabensteiner (Gurmann)

Sitzend v.l.n.r.: Christa Geyer (Lackner), Anneliese Wurzer (Santner), Christine Gruber (Dielacher), Gabriele Auer (Friesnegger), Helga Engl-Wurzer, Hannelore Santner (Fuchs), Erika Auer (Greiler) †, Margit Taferner (Hofer), Beate Kollinger †



3. Klasse A

Stehend v.l.n.r.: Hans Novak, Anna Hartenberger (Fuchs), Christian Moser, Robert Stark, Günther Maier, Gertrude Ebner (Miedl), Gerlinde Göderle (Delogos), Ewald Wurzer, Josef Neuwirther, Gabriele Sabitzer (Stampfer), Siegfried Glanzer, Gertrud Kulmer (Sornig), Siegfried Engl, Karl Schweighofer, Lambert Schoass, Johann Fritz, Günther Krobath, Thomas Wenzl, Peter Lick †, Kurt Lauchard, Marlies Haßhold (Kröpfl), Günther Dörflinger, Edeltrude Hartenberger (Bagehr), Walter (Hansi) Katolnig †

Sitzend v.l.n.r.: Maria Bergmann (Mayer), Eva Rottenmanner (Niederbichler), Grete Fuchs (Hartenberger), Monika Geyer (Suppanz), Irmgard Hausharter (Lamereiner), Gerda Schritteser (Schüttenkopf), Maria Turner (Haßhold), Ingrid Schoahs, Christine Stückelberger



3. Klasse B

Schülertreffen der HS Metnitz - Abschlussjahr 1971/72

Am 6. April 2019 folgten sehr viele ehemalige Schüler und Lehrer/Innen der Einladung zum Schülertreffen nach Metnitz. Nach der Begrüßung am Pfarrplatz gab es eine Hl. Messe - gestaltet von Provisor Geistl. Rat Erwin Schottak, umrahmt vom MGV Metnitz - für unsere verstorbenen Schulkollegen/Innen und Lehrer/Innen. Einige zog es dann in die ehemalige Schule zu einer Besichtigungstour. Anschließend ging es in den Gasthof Schaar, wo wir von einer Abordnung des MGV Metnitz musikalisch empfangen wurden. Danach begrüßten uns die Organisatoren **Lisi Neuwirther** und **Otmar Brachmaier**. Nach dem Mittagessen wurden wir mit Kaffee und selbstgebackenen Mehlspeisen von unseren Schulkolleginnen verwöhnt.

Dann gingen wir zum gemütlichen Tratsch über und es wurden Erinnerungen ausgetauscht. Leider konnte man sich nicht mit jeder Schulkollegin oder jeden Schulkollegen unterhalten, das war bei knapp vierzig Personen leider nicht möglich.

"Wilderer Sigi" Siegfried Glanzer spielte noch ein paar flotte "Stückl'n" auf seiner Steirischen.

Es war ein sehr schönes und gemütliches Zusammentreffen und ich freue mich schon auf das nächste...

**Ein herzliches DANKE an Lisi und Otmar,
die dieses Schülertreffen wirklich sehr gut organisiert haben.**
(...Otmar hat auch die Verköstigung des MGV übernommen)

Bedanken möchte ich mich auch noch beim MGV Metnitz und Herrn Provisor Geistl. Rat Erwin Schottak.

Gernold Geier



Vorne v.l.n.r.: Gerda Schüttenkopf (Schrittesser), Marlies Kröpfl (Haßhold), Lisi Neuwirther (Schmiedler), Siegbert Leitner, Lydia Wouk, Siegmund Kogler, Charlotte Schüttenkopf, Gernold Geier, Christa Taferner, Christine Stückelberger, Irmgard Oberdorfer (Taferner), Eva Niederbichler (Rottenmanner), Siegfried Glanzer

Dahinter v.l.n.r.: Anna Fuchs (Hartenberger), Grete Hartenberger (Fuchs), Ewald Wurzer, Maria Mayer (Bergmann), Maier Günther, Elsa Heilinger (Steindorfer), Irmgard Lamereiner (Hausharter), Gabriele Stampfer (Sabitzer), Christa Lackner (Geyer), Anneliese Santner (Wurzer), Herbert Kabasser, Gabriele Friesnegger (Auer), Helga Gruber (Ebner), Neuwirther Josef, Margit Hofer (Taferner), Maier Wolfgang, Bernhard Fischer, Karl Schweighofer, Lambert Schoass, Siegfried Engl, Wolfgang Leitner, Otmar Brachmaier, Ulrich Ruppig, Robert Stark, Christian Bestandmann, Johann Fritz, Harald Wenzl, Hannelore Fuchs (Santner), Christian Moser, Günther Dörflinger



Sportverein Oberes Metnitztal

SOMMERFEST

und Kleinfeldturnier

Samstag
29.06.2019



Sportplatz Grades

ab 10:00 Uhr

Kleinfeld-Turnier

5 Feldspieler + Tormann

Nenngeld € 40,-/Mannschaft

Nennungen unter:

0664 302 68 88 oder 0676 82 62 63 24

Nennungsschluss: 28.06.2019

13:00 Uhr

Kinder-Schnuppertraining

17:00 Uhr

Legenden - Spiel

ab 20:00 Uhr

Dämmerchoppen

mit der Rock-Blues-Country Band "Friendz"

Der Veranstalter übernimmt für Diebstähle und Unfälle jeglicher Art keine Haftung

Die Spieler, Trainer und Funktionäre des SVOM freuen sich auf Euer Kommen

Neueröffnung - Gasthaus

Am Samstag, den 13. April 2019 eröffnete in Metnitz das Gasthaus „Zur Bruni“. Das Gebäude wurde vorher als Gasthaus Färber über 30 Jahre lang von Hubert Klaming geführt, welcher jetzt nun in seinen wohlverdienten Ruhestand eingetreten ist.

In den Wintermonaten wurde das Lokal neu renoviert und erstrahlt jetzt im neuen Glanz.

Feierlich wurde das Wirtshaus von Herrn Pfarrer Erwin Schottak eingeweiht und gesegnet.

**Das Lokal ist täglich,
bis auf Dienstag (Ruhetag),
ab 9 Uhr für Sie geöffnet.**

Nach Absprache mit Bruni oder Ihrem Team besteht auch die Möglichkeit Essen vorzubestellen und kleine Feierlichkeiten zu veranstalten.

Anja Auer



*Zur Neueröffnung alles Liebe und Gute,
vor allem viel Erfolg wünscht Dir und deinem Team
der Wirtschaftsstammtisch Metnitz*

Gernold Geier - Redakteur

Fotos: Erwin Kall





Gebührenstand: 01.02.2019

HUNDEABGABE

je Hund für Berufsausübung	15,00
je sonstigen Hund	30,00

DECKUMLAGE

für jedes belegfähige weibliche Rind	9,44
--------------------------------------	------

STUTENUMLAGE

für jede eingetr. Zuchtstute lt. Abr. KfFW	36,00
--	-------

VERGNÜGUNGSSTEUERN

- a) für Veranstaltungen 15 v.H. des Eintrittsgeldes
b) für Filmvorführungen 10 v.H. des Eintrittsgeldes

ZWEITWOHNSITZABGABE

Die Höhe der Abgabe pro Monat:	
Nutzfläche bis 30 m ²	4,70
Nutzfläche 30 m ² bis 60 m ²	10,60
Nutzfläche 60 m ² bis 90 m ²	17,70
Nutzfläche mehr als 90 m ²	29,50

TIERKÖRPERENTSORGUNG

Kategorie 1 je kg (SRM, tote Tiere gem.Kat1)	1,05
Kategorie 2 je kg (Schlachtmüll mit Weichteilen und toten Tieren gem.Kat.2)	0,90
Kategorie 3 je kg (Knochen, Rind, Schwein, Därme Schwein gewaschen)	0,75

**Übernahme jeweils MO v. 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Kläranlage Metnitz**

GEBÜHRENSÄTZE

Orts- und Nächtigungsabgabe

Ortstaxe: € 1,50 je Person und Nächtigung
Nächtigungsabgabe: € 0,60 je Person u. Nächtigung

WASSERANSCHLUSSBEITRÄGE

a) Anlage Metnitz und Weyrer	je BE	1.453,00
b) Anlage Grades	je BE	1.453,00

WASSERBEZUGSGEBÜHREN

a) Anlage Metnitz und Weyrer	je m ³	1,00
b) Anlage Grades	je m ³	1,00

KANALANSCHLUSSBEITRÄGE

a) Anlage Metnitz	je BE	2.543,55
-Ergänzungsbeitrag		2.543,55
-Nachtragsbeitrag		440,00
b) Anlage Laßnitz		2.543,55
c) Anlage Teichl-Weyrer		2.543,55
d) Anlage Grades		2.543,55

KANALBENÜTZUNGSGEBÜHREN

a) Anlage Metnitz		
-Bereitstellungsgebühr	je BE	99,70
-Benützungsgebühr	je m ³	1,30
b) Anlage Laßnitz		
-Bereitstellungsgebühr		99,70
-Benützungsgebühr		1,30
c) Anlage Teichl-Weyrer		
-Bereitstellungsgebühr		99,70
-Benützungsgebühr		1,30
d) Anlage Grades		
-Bereitstellungsgebühr		99,70
-Benützungsgebühr		1,30

ABFALLBESEITIGUNGSGEBÜHREN

1) Bereitstellungsgebühr		
a) im Abholbereich	je Wohneinheit/Jahr	50,80
b) im Sonderbereich		50,80
2) Benützungsgebühr		
a) im Abholbereich		
je 120 Liter Behälter	je Entleerung	6,30
je 240 Liter Behälter		12,50
je 360 Liter Behälter		18,80
je 1100 Liter Behälter		57,30
je 60 Liter Müllsack		12,10
je m ³ Müll lose		15,00
b) im Sonderbereich		
je 120 Liter Behälter		5,70
je 240 Liter Behälter		11,20
je 360 Liter Behälter		16,90
je 1100 Liter Behälter		51,50
je 60 Liter Müllsack		12,10
je m ³ Müll lose		15,00

FRIEDHOFGEBÜHREN

Die Gebühr für 10 Jahre beträgt:

Mauergräber (Feld 1+2)	von 165,00 bis 330,00
Familiengräber (Feld 3-6)	von 135,00 bis 195,00
Einzelgräber (Feld 3-6)	75,00
Kindergräber (Feld 3-6)	45,00
Kostenbeiträge für Müll und Wasser/jährlich	10,00
Benützungsentgelte Aufbahrungshalle Metnitz und Grades	90,00
Grabherstellung Gemeindefriedhof Metnitz	495,00
(zzgl. allfälliger Sonn-, Feiertags- und Winterzuschläge)	



Mitarbeiter der Marktgemeinde Metnitz

(04267) 220 | Fax: (04267) 220-10
metnitz@ktn.gde.gv.at
www.metnitz.gv.at

Mag.^a Gerhild **TAFERNER** | 04267 220 22
gerhild.taferner@ktn.gde.at

Amtsleiterin, Personalangelegenheiten, Posteingang,
 Leitung der Finanzverwaltung, Standesbeamtin

Karl-Heinz **BERGMANN** | 04267 220 12
karl-heinz.bergmann@ktn.gde.at

Amtsleiter Stv., Bauamt, Standesamt

Anja **AUER** | 04267 220 13
anja.auer@ktn.gde.at

Postpartner, Mitarbeiterin der allgemeinen Verwaltung

Christoph **FELSBERGER** | 04267 220 11
christoph.felsberger@ktn.gde.at

Meldeamt, Bürgerservice

Amtsstunden für den Parteienverkehr:

Montag - Freitag jeweils von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:

nach telefonischer Vereinbarung (Amtsleitung)

Amtsstunden Postpartner:

Montag - Freitag jeweils von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
**Ausschließlich Brief- und Paketdienst,
 kein Geldverkehr!**

Erreichbarkeit der Bauhofmitarbeiter:

SUMANN Hermann | 0664 373 44 78
 Bauhofleiter, Kläranlagenfacharbeiter

ÖLWEINER Gerald | 0664 768 18 78
 Wassermeister, Bademeister

AUER Andreas | 0664 276 99 85
 Wassermeister, Badewart, Klärwärter

Ehrenringverleihung



Herrn
Vinzenz Ebner

wurde eine große und verdiente Ehre zuteil.

Als langjähriger Vizebürgermeister, Obmann des Pfarrgemeinderates und Organisator des traditionellen Totentanzspiels, sowie verschiedenste Tätigkeiten in der Marktgemeinde Metnitz wurde ihm für seine großartigen Leistungen und Verdienste gedankt.

Abgesehen von vielen Projekten die er organisierte, ist er auch in allen Formen des Totentanzes eine prägende Persönlichkeit, des weiteren muss auch auf die vielen Ehrenämter hingewiesen werden. Viele Jahre war er im Vereinsgeschehen der Marktgemeinde Metnitz tätig und hat damit einen beträchtlichen Teil seines Lebens in den Dienst der Allgemeinheit gestellt.

Die feierliche Überreichung der Urkunde und des Ehrenringes erfolgte durch den Bürgermeister Anton Engl-Wurzer, sowie den anwesenden Gemeindevertretern am 05.05.2019 im Anschluss an die heilige Messe in der Pfarrkirche Metnitz.

In Anerkennung und Würdigung, besonderer Verdienste um das Wohl der Marktgemeinde Metnitz überreichte der Bürgermeister Anton Engl-Wurzer Herrn Vinzenz Ebner den Ehrenring der Marktgemeinde Metnitz.





VERANSTALTUNGEN 2019

MARKTGEMEINDE METNITZ – KULTURREFERAT

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
Juni			
02.06.	Lindensingen	MGV Metnitz	Metnitz
08.06.	Fußballturnier	FF Grades	Sportplatz Grades
09.06.	Frühschoppen	FF Grades	Rüsthause Grades
16.06.	Erstkommunion	Pfarre Metnitz	Pfarrkirche Metnitz
20.06.	Fronleichnamprozession	Pfarre Metnitz	Metnitz
22.06.	Sonnwendfeier	Landjugend Metnitz	Festhalle Metnitz
23.06.	Erstkommunion	Pfarre Oberhof	Pfarrkirche Oberhof
23.06.	Fronleichnamprozession	Pfarre Grades	Grades
29.06.	Sommerfest	SV Oberes Metnitztal	Sportplatz Grades
30.06.	Fronleichnamprozession	Pfarre Oberhof	Oberhof
30.06.	Fronleichnamprozession	Pfarre Feistritz	Feistritz
30.06.	Schlossschießen	Schloss Grades	Schloss Grades
Datum Veranstaltung Veranstalter Veranstaltungsort			
Juli			
06.07.	Schlossflohmarkt	Schloss Grades	Schloss Grades
07.07.	Pfarrfest Metnitz	PGR Metnitz	Metnitz
21.07.	Kirchweihfest	PGR Grades	St. Wolfgang/Grades
August			
03.08.	Doppeltturnier TK Grades	Tennisklub Grades	Tennisplatz Grades
04.08.	Sängerfest	Sängerrunde Oberhof	Oberhof
10.08.	6. Metnitzer Familien „Highland-Games“	SPÖ Metnitz/Grades	Freizeitanlage Metnitz
15.08.	Kräutersegnung	Brauchtumsgruppe Metnitz	Maria Höfl
15.08.	Kräuter-, Blumenweihe und Pfarrfest	PGR Feistritz	Feistritz
15.08.	Oswaldibeten	MGV Metnitz	Oswaldi/Mödring
18.08.	Schützenfest mit Fahnenweihe und Totengedenken	Metnitzer Schützen	Pfarrplatz Metnitz, Festhalle
September			
01.09.	Wildfest	Genussregion Metnitztaler Wild	Festhalle
01.09.	Erntedankfest	PGR Oberhof	Oberhof
07.09.	Herbstfest	FF Metnitz	Rüsthause Metnitz
08.09.	Erntedankfest	GV Grades	Grades
21.09.	Firmung	Pfarre Oberhof	Pfarrkirche Oberhof
Oktober			
05.10.	Abschlussturnier TK Grades	Tennisklub Grades	Tennisplatz Grades
06.10.	Erntedankfest	PGR Feistritz	Feistritz
06.10.	Erntedankfest	Landjugend Metnitz	Metnitz
25.10.	4. Wolfgangkonzert	Schloss Grades	Schloss Grades
26.10.	Wolfgangifest	MG/PGR Grades	Grades
31.10.	Halloween Party	Schloss Grades	Schloss Grades
November			
02.11.	Totengedenken	FF Grades	Grades
02.11.	Gedenktage an die Gefallenen und verstorbenen Kameraden	Kameradschaftsbund	Metnitz
03.11.	Patrozinium Metnitz	PGR Metnitz	Metnitz
08.11.	10. Luftgewehr-Gemeindemeisterschaft	Schützengarde Metnitz	Vereinshaus
09.11.	10. Luftgewehr-Gemeindemeisterschaft	Schützengarde Metnitz	Vereinshaus
10.11.	Patrozinium Feistritz	PGR Feistritz	Feistritz
16.11.	100 Jahr Jubiläum MGV Metnitz	MGV Metnitz	Turnsaal BZ Metnitz
23.11.	Preisschnapsen mit Riesentombola	Kameradschaftsbund	Gasthof Schaar
30.11.	Weihnachtsbazar	Spatzennest Grades	Grades
30.11.	Christbaumaufstellen	Metnitzer Schützen	Marktplatz Metnitz

VERANSTALTUNGEN 2019



MARKTGEMEINDE METNITZ – KULTURREFERAT

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
Dezember			
01.12.	Patrozinium Grades	PGR Grades	Grades
01.12.	I.Rorate	Pfarrkirche Grades	Pfarrkirche Grades
01.12.	„Zünd on dos Liacht“	MG Grades	Grades
06.11.	Christkindlmarkt	Schloss Grades	Schloss Grades
07.11.	Christkindlmarkt	Schloss Grades	Schloss Grades
08.12.	Christkindlmarkt	Schloss Grades	Schloss Grades
08.12.	„Zünd on dos Liacht“	MG Grades	Grades
08.12.	Patrozinium Oberhof	PGR Oberhof	Oberhof
15.12.	„Zünd on dos Liacht“	MG Grades	Grades
15.12.	Christkindlmarkt	Landw. Bildungsreferat	Metnitz
22.12.	„Zünd on dos Liacht“	MG Grades	Grades
24.12.	Friedenslichtverteilung	Feuerwehrjugend Grades	Grades
30.12.	Bauernsilvester	Bauernbund	Metnitz

Von uns gegangen sind



1. März bis 1. Juni 2019

Johann Wenzl	92
Johanna Maier geb. Holzer	96
Aloisia Fermitsch geb. Ebner "Neubergner-Mutter"	92
Friedrich Fritz	72
Adolf Leitner vlg. Friedenheim	88
Johann Kauder	79
Johann Schönfelder vlg. Wieser	82
Josefa Hasshold geb. Engl vlg. Fingerhut	87
Cäcilia Geyer geb. Koch "Laglermutter"	88

Die Todesfälle werden der Redaktion sofern die Angehörigen einer Veröffentlichung in der Zeitung zustimmen, von der "Bestattung Vorreiter" per E-Mail zugesandt!

60 Jahre

im Dienst des Herrn

Geistlicher Rat Vikar Pfarrer

Johann Auer

feiert sein "Diamantenes" Priesterjubiläum

Am 5. Juli 1959 feierte er seine Primiz in Metnitz.

**Zum Dankesgottesdienst
am 7. Juli 2019 um 9.15 Uhr
in der Pfarrkirche St. Leonhard in Metnitz
sind alle Gemeindebürger/innen
herzlich eingeladen**



Erlebnis SPORT woche

MARKTGEMEINDE METNITZ
29. JULI - 2. AUGUST 2019

 **und ins Leben**
FERIENCAMPS FÜR KINDER

ERLEBNIS SPORT WOCHE

ORT: Marktgemeinde Metnitz

TERMIN: 29. Juli - 2. August 2019

DAUER: Montag bis Freitag jeweils von 9.00-17.00 Uhr
(Freitag bis 15.00 Uhr)

ZIELGRUPPE: Mädchen und Burschen von 6-14 Jahren

INHALT: Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder stehen neben dem Spaß am Sport nachfolgende Programmschwerpunkte im Mittelpunkt: Coole Trend- & Summersports, Natur- & Abenteuer, Fun- & Teamsports, International Sports, Bewegungskünste & Zirkus, Summerdance, Fitness & Gesundheit, uvm.

KOSTEN: Da die Gemeinde Metnitz das Projekt unterstützt, betragen die Kosten für die gesamte Woche lediglich 87,- €/Kind. Zusätzlich wird ein günstiges Mittagsmenü angeboten.

ANMELDUNG: www.xundinsleben.at -> Feriencamps -> Anmeldung

ANMELDESCHLUSS: 30. Juni 2019

ANMERKUNG: Genaue Infos zum Programm, zu den täglichen Treffpunkten, zu den Zahlungskonditionen und eine Checkliste folgen nach der Online-Anmeldung bzw. nach der Anmeldefrist.

Mindestteilnehmeranzahl: 24 Kinder. Reihung erfolgt nach Anmeldedatum. Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.xundinsleben.at



Jeder Teilnehmer erhält ein T-Shirt!

gesunde  gemeinde

 familienfreundliche gemeinde

 gesundheitsland kärnten
www.gesundheitsland.at

KONTAKT

Xund ins Leben
0316 / 347 487
office@xundinsleben.at
www.xundinsleben.at

E-BIKE- UND E-MOUNTAINBIKE-VERLEIH

Sehr geehrte Gemeindegänger/Innen!

Wir möchten Sie über unseren
E-Bike- und Mountainbike-Verleih
in der Gemeinde Metnitz
informieren.

Ab sofort ist es wieder möglich in der
Marktgemeinde Metnitz Elektrofahrräder
und Mountainbikes gegen eine Leihgebühr
auszuborgen.

Die Leihgebühr variiert zwischen
30,- und 60,- Euro.

Standort der Räder ist die Veranstaltungshalle
in Metnitz, es ist aber auch möglich
die Fahrräder bei einer anderen Verleihstelle
zurück zu geben.

Die Räder können unter der Nummer
04267 220 DW 11
oder auf unserer Homepage
www.metnitz.gv.at gebucht werden.

Die Gemeinde Metnitz freut sich auf einen
erfolgreichen Start und wünscht viel Spaß
beim Radeln.



Kunststoffflaschen SIND Flaschen!

Was sind Flaschen? Nicht jeder weiß, dass ALLE Flaschen in den gelben Sack gehören. Im Volksmund versteht man scheinbar unter Flaschen nur Getränkeflaschen. In den gelben Sack gehören aber ALLE Kunststoffflaschen.

Oft gelangen nur Getränkeflaschen in den Gelben Sack. Andere Plastikflaschen finden sich im Restmüll. Da Restmüll ohne Sortierung verbrannt wird, ist es schade, wenn Kunststoffflaschen nicht in den Recyclingprozess gelangen.

Welche Flaschen gehören in den Gelben Sack/die Gelbe Tonne?

Zum Beispiel:

- Getränkeflaschen
- Spülmittelflaschen
- Waschmittelflaschen
- Senf- und Ketchupflaschen
- Joghurt-Flaschen
- Essig- und Ölf flaschen...



Recyclingprozess von Plastikflaschen

Die gesammelten Flaschen werden in einer Sortieranlage nach Farben und Sorten sortiert und zu Ballen gepresst. Diese Ballen werden zu Flocken/Granulat weiterverarbeitet. Daraus entstehen die Preformen (Vorformen) verschmolzen. Beim Getränkeabfüller werden die Preformen aufgeblasen, danach wird das Getränk eingefüllt. Dadurch können keine Keime in die Flaschen gelangen und das Getränk bleibt sauber. Der andere Vorteil dieser Vorformen ist, dass mehr transportiert werden kann, ansonsten würden leere Flaschen viel Platz im LKW wegnehmen.

Fazit

Wenn eine Trennung durch verschiedene Mülltonnen oder Sammelsäcke angeboten wird, sollte man das annehmen. Es hat einen Grund und es ist nicht umsonst. Überall wo von Kunststoffflaschen die Rede ist, sollen ALLE Hohlkörper in den Sack/Behälter. Nur so können sie wiederverwertet werden und der Rohstoff geht nicht verloren

Fußball Bezirksfinale der Mädchen in Straßburg

Am Mittwoch, den 22. Mai 2019 fand in Straßburg das Bezirksfinale im **RAIKA Fußballcup der Mädchen** statt. Unsere Mädchenmannschaft nahm daran teil und wurde mit einem Unentschieden und drei Siegen Bezirksmeister. Damit haben sie sich zum Landesfinale, das am 12. Juni 2019 in St. Veit/Glan stattfindet, qualifiziert. Vielen Dank auch an Maximilian Wurzer, der die Mädchen unterstützte. Überglücklich und stolz erhielten sie auch einen Wanderpokal, gesponsert von unserem SQM Franz Fister BEd und Raiffeisen.

Barbara Wurzer-Jeglitsch



Raika-Vorrundenturnier in Friesach

Am Mittwoch, den 15. Mai 2019 fand in Friesach das Vorrundenturnier zum **RAIKA-Volksschul-Fußballcup der Knaben** statt. 10 Mannschaften, darunter die Volksschule Metnitz, waren dabei. Mit zwei Siegen und drei Unentschieden konnten wir uns gerade nicht für das Bezirksfinale qualifizieren. Gratulation unserer Fußballmannschaft, die mit ihrem Trainer Herrn Kornherr Patrick, den guten 5. Platz erzielten.

Barbara Wurzer-Jeglitsch



Schul- und Erlebnistage am Ossiacher See

Von 27. bis 29. Mai verbrachten die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse mit Frau Taumberger, Frau Madrian und Frau Wurzer-Jeglitsch am Ossiacher See. Trotz der verregneten Tage hatten wir viel Spaß bei Wettkämpfen in der Bowlinghalle, einem Besuch in der Kärnten Therme in Villach und einer Bootsfahrt unter Deck. Vielen Dank an die Marktgemeinde Metnitz und dem Elternverein für ihre finanzielle Unterstützung.

Barbara Wurzer-Jeglitsch



Sicherheitsolympiade in St. Veit/Glan

Bei den Vorbewerben der Sicherheitsolympiade müssen die Safety Kids im spielerischen und sportlichen Wettkampf Notfallsituationen absolut verhaltensadäquat zum Ernstfall lösen und mit ihrem Sicherheitswissen glänzen.

Auch die 4. Klasse der VS Metnitz nahm an dieser Vorentscheidung teil.

Barbara Wurzer-Jeglitsch



Radfahrprüfung

Nach bestandener schriftlicher Radfahrprüfung, traten alle Kinder der 4. Klasse zur praktischen Prüfung an.

Dank der sehr guten Vorbereitung von Herrn Insp. Krenbacher gelang es allen Kindern, die Prüfungsfahrt gut zu absolvieren. Vielen Dank ihm und seinem Team dafür!

Wir wünschen allen Kindern eine unfallfreie Fahrt mit ihrem Fahrrad!

Barbara Wurzer-Jeglitsch



Auszeichnung des Bildungszentrums Metnitz



Im März dieses Jahres erhielt die VS Metnitz die begehrte Auszeichnung „**Österreichisches Schulsportgütesiegel in Gold**“.

Um diese Auszeichnung zu erhalten, müssen eine Anzahl an Forderungen erfüllt sein. Wichtig ist, dass es einen sehr gut ausgestatteten Turnsaal gibt, engagierte Lehrer, interessierte Eltern und natürlich sportbegeisterte Schülerinnen und Schüler. An der VS Metnitz trifft dies alles zu!

Es werden jeweils drei Schi- und zwei Schwimmstage abgehalten. 100 Prozent der Kinder erlernen das Schwimmen bzw. das Schifahren bis sie die Volksschule verlassen. Es gibt Wandertage und die bewegte Pause. Was uns noch auszeichnet ist die Zusammenarbeit mit den örtlichen Sportvereinen. Da sind vor allem der Fußballverein in Grades und der Schiclub Oberes Metnitztal zu nennen.

Doch, dass die Volksschule auf ausgebildete Sportlehrer der NMS zurückgreifen kann, ist nicht alltäglich! Diese Zusammenarbeit ist besonders wertvoll und fruchtbar. Zusätzlich werden unseren Schülern und Schülerinnen Akrobatik und Volleyball als unverbindliche Übung eine Stunde in der Woche von den Sportlehrerinnen angeboten. Unsere Schülerinnen und Schüler nehmen an vielen Wettbewerben teil und gewinnen so manchen. Beste Schifahrerinnen und Schifahrer oder beste Fußballer des Bezirkes gibt es an unserer Schule fast jedes Jahr! Auch an den Landeswettbewerben nehmen wir teil.

Wir sind sehr stolz auf diese Auszeichnung und hoffen, dass wir auch weiterhin dieses hohe Niveau halten können.

Rosemarie Bodner - Schulleitung

Foto unten: LH Dr. Peter Kaiser, prov. VD Rosemarie Bodner, FI Mag. Hannes Wolf und Bildungsdirektor Dr. Robert Klinglmair bei der Verleihung am 7. März 2019



Aktivitäten in der Bibliothek

• Lesung Fr. Motschiunig Ulrike

Als Dank für die jährliche Schulbuchbestellung lud uns die Buchhandlung „Heyn“ auf eine Autorenlesung ein. Am Donnerstag, dem 11. April, durften wir die bekannte Kärntner Kinderbuchautorin Motschiunig Ulrike in unserer Bibliothek willkommen heißen. Ganze drei Stunden lang nahm sie die Kinder von der ersten bis zur sechsten Schulstufe mit auf eine Reise in die Welt ihrer Romanfiguren. Ihre Darbietung unterstützte sie fantasievoll mit passenden Stofftieren, Tüchern und zahlreichem anderen Equipment. Fasziniert ließen sich die Kinder mitnehmen auf diese wunderbare (Lese-)Reise.

• Andersen-Tage

Pünktlich zum Andersen-Tag am zweiten April veranstaltete unsere Bibliothek auch heuer wieder die beliebten „Andersen-Tage“. In der Woche vom 25. bis 29. März besuchten die Kinder der 5. Schulstufe unsere Bibliothek und konnten allerhand über „Impressum“, „Systematik“, „Auflage“ und Co. erfahren. Neugierig stürzten sich die Schülerinnen und Schüler auf die sorgfältig vorbereiteten Stationen zu den verschiedensten Themen rund ums Lesen, Märchen und H.C. Andersen. Mithilfe des neuen Erfahrungsschatzes, fleißiger Teamarbeit und guter Recherche gelang es ihnen, innerhalb weniger Stunden alle Aufgaben vollständig zu lösen.

Marlene Wilplinger - Bibliothekarin

- [1] Die 1. und 2. Klassen sind voll dabei, wenn es heißt „Gut gemacht, kleiner Hase!“
- [2] Frau Motschiunig liest aus ihrem neuesten Jugendbuch „Voll verzaubert - endlich erwachsen“.
- [3] Ein Rollenspiel zu diesem Stück wird durchgeführt. Johannes, Larissa, Alexander, Mariella und Melissa spielen perfekt die vertauschten Eltern-Kind Rollen.



Workshop E-Mobilität

Das Thema Elektro-Mobilität ist aktueller denn je. Für die Schülerinnen und Schüler der NMS Metnitz fand am 22. und 23. Mai 2019 ein Unterricht zu diesem Thema statt. Herr Reinhard Primavesi Modellregionsmanager kärnten:mitte GmbH (Energienmodell - Region Althofen Umgebung) und sein Assistent stellten die Funktionsweise eines Elektromotors und der Batterie zuerst mit Hilfe von Versuchen (Chemische Reaktionen bei Batterien, Magnetismus, Induktion und Elektromotor) vor. Danach durfte jeder Schüler und jede Schülerin ein Segway ausprobieren. Anschließend wurde eine Runde mit Herrn Primavesi im Elektroauto gefahren. Das Elektroauto wurde ausgiebig begutachtet und erklärt.

Ich denke, dass jeder von diesem Workshop sehr viel „mitnehmen“ konnte.

Rosemarie Bodner - Schulleitung

- [1] Ein selbsthergestellter E-Motor wird zum Drehen gebracht.
- [2] Elias und Carina führen einen Versuch zum Elektromagnetismus durch.
- [3] Erklärung zum E- Auto – die Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse sind interessierte Zuhörer und Zuhörerinnen.
- [4] Alexander nimmt am Beifahrersitz Platz.
- [5] Svenja probiert das Segway aus. Sie steht das 1. Mal auf diesem Gefährt.



[3]



[4]



[1]



[2]



[5]

NECTEO-Energiebotschafter kommen an die Schule

Die Klima- und Energie-Modellregion mit den Stadtgemeinden Althofen, Friesach und Straßburg sowie den Marktgemeinden Guttaring, Kappel am Krappfeld und Metnitz hat ein gemeinsames Bekenntnis zum aktiven Klimaschutz und zu einer effizienten Energienutzung sowie für eine nachhaltige Wirtschaftsentwicklung abgegeben.

Die Energiebotschafter sind ein Teil dieser Modellregion. Sie informieren die Schulen in Workshops über Stromerzeugung, Nutzung der Sonnenenergie, Dämmung oder Speicherung von Energie.

Die Schülerinnen und Schüler führen Versuche zu den oben genannten Themen durch, was ihnen sehr gut gefallen hat. Am 22. März 19 waren statt Mathematik und Deutsch einmal die Naturwissenschaften im Mittelpunkt!

Rosemarie Bodner - Schulleitung

- [1] Hier wird aufgepasst! Zuerst die Erklärung und dann geht's los mit dem Selberausprobieren.
- [2] Den Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse wird das Messinstrument erklärt.
- [3] Herr Primavesi mit Nico, Luca und Marco beim Aufbau eines Versuches.
- [4] Dominik und Valentina bauen einen Stromkreis.



[1]



[2]



[3]



[4]

Müllsammelaktion

Am 26. April 2019 fand unsere alljährliche Müllsammelaktion in der Teichl und der Vellach statt.

Neben den Schülern und Schülerinnen der 5a und 6a mit ihren Klassenvorständinnen Sigrid Schurz und Karin Dielacher, waren auch Herr Hans Schönfelder und Herr Matthias Fritz von der Bergwacht, sowie Herr Gerald Ölweiner seitens der Gemeinde mit voller Unterstützung dabei. Ein Höhepunkt war der Besuch des Bürgermeisters Anton Engl-Wurzer, der die Kinder mit Wurstsemmeln und Getränken versorgte.

Diese Aktion dient vor allem dazu, die Jugendlichen für den Erhalt einer sauberen Umwelt zu sensibilisieren.

Sigrid Schurz

- [1] Melanie, Maria, Lara, Alina, Elena und Larissa Herr Fritz, Marie und Verena machen Pause nach der Sammelaktion.
- [2] Spaß muss sein! Doch witzig ist das nicht, was alles im Wald entsorgt wird! Elias-Valentin, Alexander und Maxi wundern sich.



[1]



[2]

Erfolgreiche NMS - Teilnahme an Wettbewerben

Englischredewettbewerb

Am 28. März 2019 fuhren eine Schülerin und zwei Schüler mit der Betreuerin Frau Ingrid Senger zum Englisch-Redewettbewerb. Das Thema worüber sie frei sprechen sollten, war „Books, my best friends“. Es ist eine große Herausforderung vor Publikum frei - und dann noch dazu auf Englisch - zu referieren. Doch unsere drei Teilnehmer haben das super gemeistert! Gratulation!

Foto unten: Alina, Mario und Felix nach der erfolgreichen Teilnahme



Känguru der Mathematik

Am 21. März 2019 meldeten sich gute und mutige Mathematiker für den Känguru Wettbewerb. Der Wettbewerb ist nach Alter und somit nach Schwierigkeit gestaffelt. Alle Teilnehmer haben zur selben Zeit den Test. An unserer Schule machten 24 Schülerinnen und Schüler mit. Die Ergebnisse waren durchwegs akzeptabel. Doch einer, nämlich Felix Knapp, hatte ein super Ergebnis errechnet. Der beste der Schule sowieso, aber auch kärntenweit erreichte er unter allen Mitbewerbern aus den Gymnasien einen 5. Platz! Am 21. Mai 2019 fand an der Pädagogischen Hochschule eine Siegerehrung statt.

Herzliche Gratulation zu dieser tollen Leistung!

Foto unten: Mag. Gerhard Hainscho, der Koordinator für Känguru der Mathematik, Felix Knapp in der Mitte hinten und Bildungsdirektor Dr. Robert Klinglmair ganz rechts sowie weitere Preisträger



Bezirksmeisterschaft Beach Volleyball

Am 23. Mai 2019 fand in Friesach das Beach Volleyballturnier des Bezirkes St. Veit/Glan statt. Die Trainerin Frau Karin Dielacher fuhr mit 16 Schülerinnen und Schülern der NMS Metnitz zum Wettbewerb.

Die Teams gaben ihr Bestes. Es gab einen Bezirkssieger bei den Knaben (Felix und Maxi) und zwei zweite Plätze (Johannes und Marcel) ebenfalls bei den Knaben.

Am 5. Juni 2019 fährt das Team Maxi Schriebl und Felix Knapp in Begleitung ihrer Trainerin nach Klagenfurt zu den Landesmeisterschaften!

Herzliche Gratulation zu den tollen Leistungen!



Marcel, Johannes, Felix und Maxi feuern Lisa an

Stadtmeisterschaft Akrobatik in St. Veit/Glan

Frau Birgit Schwartz und ihre Akro Kids nahmen am 25. Mai 2019 an den Stadtmeisterschaften in St. Veit/Glan teil.

Das fleißige Training zahlte sich aus! Die Schülerinnen und Schüler schnitten äußerst erfolgreich ab!

Die Platzierungen im Einzelnen:

Bewerb Trio:

1. Carmen Bergner, Aleya Engl, Christian Moravek
2. Emely Ruhdorfer, Mariella Edlinger, Daniel Bergner
4. Auer Astrid, Larissa Hartenberger, Elena Höbling

Bewerb Paare hohe Kategorie:

1. Astrid Auer und Elena Höbling
3. Larissa Hartenberger und Emely Ruhdorfer
5. Daniel Bergner und Christian Moravek

Foto unten: Alle erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf einen Blick: Daniel, Emely, Mariella, Trainerin Birgit Schwartz, Larissa, Elena, Astrid, Carmen, Aleya und Christian



Aktionstag.LESEN am Bildungszentrum Metnitz

Am 25. April fand der Aktionstag.LESEN am Bildungszentrum Metnitz statt. Die Veranstaltung, die jährlich an einer anderen NMS ausgetragen wird, fand heuer zum 7. Mal statt. Dabei handelt es sich um einen Vorlesewettbewerb, an dem alle Mittelschulen und die Polytechnische Schule des Bezirkes teilnehmen.

Mit den Vorbereitungen wurde bereits im ersten Halbjahr begonnen. Bei der Dekoration des Saales wurde großer Wert auf das Thema Buch gelegt. Mit Naturstoffen wie Holz, Leinen oder Jute und der Kreativität unserer Werklehrerin Frau Mariella Gruber sind echte Kunstwerke entstanden. Alle Dekorationsteile stammen aus ihrer „Feder“. Alle Werkstücke waren ursprünglich Buchseiten beziehungsweise alte Bücher. Somit erfreuen uns die Bücher indirekt noch ein weiteres Mal!

Die Licht- und Tonanlage wurde von der Fa. Droneberger Showtechnik kostenlos zur Verfügung gestellt. Hr. Johann Droneberger und Hr. Roman Engl-Wurzer stellten die Anlage für uns ein.

Der Saal war bis zum letzten Platz gefüllt und es war mucksmäuschenstill, als der erste Leser nach der Begrüßung von Frau Dir. Bodner die Bühne betrat. Unter den Ehrengästen befand sich LAbg. Herr Stefan Sandrieser, Schulqualitätsmanager Herr Franz Fister, Herr Bürgermeister Anton Engl-Wurzer, Amtsleiterin Frau Gerhild Taferner, Altdirektorinnen und Altdirektoren des BZ Metnitz, Direktorinnen Frau Ing. Ingrid Zemrosser und Barbara Nowak, die NMS Direktoren Hr. Helmut Lackner, Hr. Mag. Hubert Wallner, Hr. Harald Klogger und Hr. Gernot Hasler. Des Weiteren besuchten uns auch Vertreter der Banken und Wirtschaft aus Metnitz. Ein Großteil unserer Sponsoren war auch bei der Veranstaltung vertreten!

Zu Beginn zeigte Fr. Birgit Schwartz einen Film zum Thema Lesen. Danach führten Daniel und Anna Maria durch das Programm. Im ersten Teil lasen die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Schulstufe. Eine sechsköpfige Jury bewertete die Leser nach bestimmten Kriterien. Die gegebenen Punkte wurden zusammengezählt und gereiht. Inzwischen trat der VS Chor unter der Leitung von VL Barbara Wurzer-Jeglitsch, die Akro Kids unter der Leitung von Birgit Schwartz, eine Saxophongruppe unter der Leitung von Musikschullehrer Ulrich Schaller, sowie Sebastian und Elias als Witzeerzähler auf.

Die Preisverleihung führten Valentina Zußner, Frau Dir. Rosemarie Bodner und Herr SQM Franz Fister durch. Jede Schülerin und jeder Schüler erhielt eine Urkunde und einen 15 Euro Gutschein der Firma Heyn.

Die Gäste konnten sich am Buffet, das vom Elternverein gestaltet wurde, stärken. Nach der Pause waren die Schülerinnen und Schüler der 7., 8. und 9. Schulstufe an der Reihe.

Die Bücher aus denen sie lasen, waren anspruchsvoll und mitreißend. Zum Schluss trat der Schulchor der NMS Metnitz auf. Nach der Preisverleihung fuhren alle beeindruckt und zufrieden nach Hause.

Unsere Leserinnen schnitten wieder super ab! Gratulation!

Hier die Ergebnisse:

4. Platz Melissa Geier	5. Schulstufe
8. Platz Natalie Leitner	5. Schulstufe
1. Platz Elena Hölbling	6. Schulstufe
2. Platz Astrid Auer	7. Schulstufe
4. Platz Astrid Petautschnig	8. Schulstufe

Zum Schluss bedanke ich mich bei allen, die für das Gelingen der Veranstaltung mitverantwortlich waren!

Rosemarie Bodner

- [1] Im Vordergrund die Jury
Unsere Ehrengäste: NMS Direktor Helmut Lackner und Harald Klogger, NMS Direktorin Ingrid Zemrosser, SQM Franz Fister, LAbg. Stefan Sandrieser, Heidi Köstenberger, Bgm. Anton Engl-Wurzer.
- [2] Der Chor der Volksschule Metnitz mit Frau Susanne Schaller und Frau Barbara Wurzer-Jeglitsch.
- [3] Unsere Siegerin Elena Hölbling bei ihrem Auftritt.
- [4] Astrid Auer, die 2. Platzierte, erhält Urkunde und Gutschein aus der Hand des Schulqualitätsmanagers Franz Fister, Direktorin Rosi Bodner und Valentina-Maria Zußner.
- [5] Astrid Petautschnig wurde 4. Platzierte in der 8. Schulstufe.
- [6] Direktorin Rosi Bodner, Mariella Gruber und Birgit Schwartz mit einem der vielen "Prunkstücke", die für die Dekoration hergestellt wurden.
- [7] Die Akro Kids traten mit einem tollen Programm auf.





[3]



[4]



[5]



[6]



[7]

Berufsorientierung in der NMS

Auch in diesem Schuljahr besuchten die SchülerInnen der 7. und 8. Schulstufe wieder viele Veranstaltungen im Rahmen der Berufsorientierung. Unsere SchülerInnen haben bei allen Workshops, Interviews und Schulbesuchen aktiv und mit Freude mitgemacht und so wichtige Erfahrungen und Entscheidungshilfen für ihren weiteren Ausbildungsweg mitgenommen.

- 24.09.2018 Interessensausstellung durch Berufsinformationszentrum für 8a
- 28.09.2018 Lehre on Air - Klagenfurt Unternehmen stellen sich vor (freiw. Teilnahme)
- 08.11.2018 Bewerbungsseminar von AK -8a
- 14.-16.11. 2018 Berufspraktische Tage der 8a
- 11.01.2019 TAZ Klagenfurt 8a Test- und Ausbildungszentrum Klgft.
- 19.02.2019 Tourismus Workshop der WKO - 8a
- 06.03.2019 Straße d. Fähigkeiten und BIZ in St. Veit - 7a
- 09.05.2019 Eltern-Kind Workshop in NMS - 7a
- 22.05.2019 "So arbeitet St. Veit" Speeddating mit verschiedenen Unternehmensvertretern aus dem Bezirk - 7a

Mariella Gruber





Sektion Fußball - SV Oberes Metnitztal

Saisonrückblick

Liebe Freunde, Gönner und Sponsoren des SV Oberes Metnitztal. Mit großem Stolz dürfen wir auf eine außerordentliche Saison zurückblicken. Mit tollem Angriffsfußball und einer soliden Defensive haben wir uns bis zum Schluss an der Tabellenspitze gehalten.

Unser Trainer Charly Schweighofer hat es verstanden, die Jungs in den richtigen Momenten zu fordern, zu motivieren aber er hat ihnen auch immer die Freude am Fußball vermittelt. Mit seiner Art hat er das gesamte Team mitgenommen und so stehen wir jetzt da wo wir sind.

Kader-Kampfmannschaft 2018/2019

Tor: Rene Klingsbichel, Eldin Muminovic, Heinz Geier, Roman Bergner

Abwehr: Patrick Wernig (K), Dieter Gurmman, Gregor Leitner, Martin Kotulsky, Niklas Jeglitsch, Dominik Petautschnig, Patrick Strainer, Manuel Schoas

Mittelfeld: Sebastian Hashold, Lukas Kernmayer, Stefan Stampfer, Flo Londer, Marco Knapp, Julian Geier, Samuel Leiter, Florian Knapp, Kevin Flatschacher

Angriff: Maxi Wurzer, Jakob Holzer, Danijel Vukajlovic, Dominik Knapp, Markus Geier, David Leiter

Trainer: Charly Schweighofer

Co-Trainer: Kurt Selinger, Patrick Kornherr

Tormann-Trainer: Philipp Kreuzer, Kurt Selinger

Wir konnten die Austria Klagenfurt Amateure bis zum Schluss voll fordern und immer unter Druck setzen.

Leider muss man sagen, gibt es im Kärntner Fußball die Möglichkeit, Bundesliga-Spieler auch in den unteren Amateur-Klassen, spielen zu lassen. Von dieser Regelung haben die Austria Amateure natürlich Gebrauch gemacht und konnten bei Bedarf ihren Kader immer wieder mit Spielern aus der 2. Bundesliga aufrüsten.

Umso größer ist die Leistung unserer Mannschaft hervorzuheben. Um dieser Saison einen würdigen Abschluss zu ermöglichen, möchten wir euch deshalb recht herzlich zu unserem Sommerfest mit Kleinfeldturnier am 29. Juni 2019, am Sportplatz in Grades einladen.

1b-Mannschaft

Trainer: Kurt Selinger und Patrick Kornherr

Still und heimlich hat sich unsere 1b im Frühjahr eine beeindruckende Serie erarbeitet! 3 Siege und 5 Unentschieden steht nur eine Niederlage gegenüber. Unsere jungen Wilden entwickeln sich toll und sind auf einem sehr guten Weg und sollen weiter langsam in die Kampfmannschaft eingebaut werden.

Nachwuchs

Unter 10

Trainer: Patrick Kornherr und Sebastian Hashold

Unsere Jüngsten haben sich im Oberen Meister Play-Off sehr gut geschlagen. Allein das Erreichen des oberen Play-Offs zeigt die super Nachwuchsarbeit unserer beiden Trainer und ist für einen kleineren Verein wie den SVOM nicht selbstverständlich.

Unter 15

Trainer: Julian Geier

Für unsere Unter 15 wurde die Aufgabe im Frühjahr nicht einfacher. Der Altersunterschied unserer jungen Truppe hat sich speziell in den zweiten 40 Minuten bemerkbar gemacht. Nichtsdestotrotz sind wir mit der Entwicklung sehr zufrieden! Wir werden in der neuen Saison weiter mit unseren U15 in den Meisterschaftsbetrieb gehen und hoffen noch auf die ein oder andere Verstärkung.

Für alle Fußball-Begeisterten Kinder und Jugendlichen im Alter von 5 bis 15 Jahren wird es im Rahmen unseres Sommerfestes am 29. Juni um 13.00 Uhr ein Schnuppertraining am Sportplatz in Grades geben.

Zum Abschluss möchte ich mich bei allen Helfern, Gönnern und Sponsoren für die Treue und Unterstützung in der abgelaufenen Saison bedanken. Danke allen Eltern für ihre Mithilfe. Wir sehen uns in der neuen Saison 2019/2020 wieder!

Julian Geier

Besuchen Sie uns auf unserer facebook-Seite



<https://www.facebook.com/sv.oberes.metnitztal/>

oder auf Instagram



[unter sv.oberes.metnitztal](https://www.instagram.com/sv.oberes.metnitztal/)





Sektion Fußball


TABELLE - 1.Klasse C - Saison 2018/2019

Rg.	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1	Austria Klagenf.	29	20	6	3	85:20	65	66
2	Ob. Metnitztal	29	19	5	5	66:30	36	62
3	Friesach	29	16	4	9	71:39	32	52
4	Treibach B	29	12	8	9	74:55	19	44
5	HSV	29	12	6	11	51:42	9	42
6	Glanegg	29	12	5	12	47:48	-1	41
7	Kappel	29	12	5	12	57:62	-5	41
8	Gutting	29	12	4	13	50:45	5	40
9	Liebenfels	29	9	12	8	42:45	-3	39
10	Launsdorf	29	10	9	10	56-64	-8	39
11	Feistritz/Ros.	29	12	3	14	46-64	-18	39
12	Steuerberg	29	9	8	12	42-52	-10	35
13	Reichenau	29	9	5	15	49-69	-20	32
14	Oberglan	29	7	8	14	55-67	-12	29
15	Krumpendorf	29	5	9	15	33-63	-30	24
16	St.Urban	29	4	7	18	35-94	-59	19

SV Oberes Metnitztal

Sektion Wintersport



VOLKSBANK

Metnitztal-CUP-2019

Wie nun schon seit 20 Jahren wurden auch heuer wieder 3 Rennen der Wintersektion des SV Oberes Metnitztal beim Schlepplift Isopp auf der Flattnitz ausgetragen. Die Veranstalter konnten sich über regen Zuspruch aus der näheren Umgebung aber auch aus ganz Kärnten sowie dem benachbarten Murtal freuen. Die Abschlussiegerehrung fand am 9. März 2019 beim Lindenwirt in Oberhof statt.

Der Sektionsleiter begrüßte alle anwesenden Rennläufer, Politiker und Sponsoren zur Abschluss-Siegerehrung im GH Lindenwirt.

Die Ehrengäste, Vzbgm. Herbert Gurmam, Vzbgm. Lorenz Prieler und Wolfgang Leitner von der VB Friesach bedankten sich beim Veranstalter für die Durchführung des Rennens und gratulierten den Siegern für ihre Leistungen.

Sektionsleiter-Stellvertreter Markus Wolfger und seine Gattin Dietlinde nahmen anschließend die Siegerehrung und die Verlosung vor.

Folgende Läufer durften die Siegerpokale mit nach Hause nehmen:

Normalstrecke: **Stefan Stückelberger (SVOM)**
Kerstin Wolfger (SVOM)

Verkürzte Strecke: **Helene Eisner (Union Klagenfurt)**
Felix Weilharter (USV Kreischberg)

Wilfried Wurzer

VOLKSBANK
KÄRNTEN




Sportverein Oberes Metnitztal

Fußball-Lotterie

plan&grafik.gernold.geier.grades

Name: _____

Adresse: _____

Tel-Nr: _____

Laufzeit: 18. April 2019 bis 01. Juni 2019 / Lospreis € 5,-
Hauptpreis € 500,- | 2. Preis € 250,- | 3. Preis € 100,- | und weitere schöne Sachpreise

1. Preis 500 Euro - Lisa Geier
2. Preis 250 Euro - Stefan Schritteser
3. Preis 100 Euro - Harald Wernig

Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner!

Wir möchten uns noch einmal bei allen Spendern für die schönen Preise bedanken!

Liebe Sportbegeisterte und liebe Tennisfreunde!

Saisonvorbereitung

Wie alle Jahre, ging es auch heuer wieder im April nach Kroatien, auf die wunderschöne Tennisanlage im ca. 3 1/2 Stunden entfernten UMAG. Alle haben auf ein schönes Wetter gehofft, damit wir uns optimal auf die neue Tennissaison 2019 vorbereiten können. Leider war der Wettergott etwas traurig gestimmt, und so mussten wir schon am Ankunftstag das Training in der Tennishalle austragen. Trotz des etwas durchwachsenen Wetter's konnten wir das gebuchte Tennistraining komplett durchziehen, und das Erlernte wurde beim Freispiel mehr oder weniger probiert umzusetzen. Im 5 Sterne - Hotel welches sich gleich neben der Tennisanlage befindet, haben wir uns körperlich wieder gut erholt.

Ich traue mich jetzt schon wieder zu sagen, wir werden auch 2020 wieder zum „Tennis-Trainingslager“ aufbrechen und ich hoffe es ist wieder so eine große, gemütliche Runde.

Kärntner Tennismeisterschaft

Die Meisterschaft 2019 ist schon voll im Gange und es gab schon einige spannende Begegnungen. Beide Mannschaften des TK Grades/Metnitz laden alle Tennisfreunde und Sportbegeisterten recht herzlich zu den Heimspielen auf der Tennisanlage in Grades ein!

Sonntag 23.06.2019

09:00 Grades/Metnitz 1 - Micheldorf 1

Sonntag 30.06.2019

09:00 Grades/Metnitz 1 - Friesach 2

09:00 Friesach 4 - Grades/Metnitz 2

Sonntag 14.07.2019

09:00 Launsdorf 2 - Grades/Metnitz 1

09:00 Grades/Metnitz 2 - Gurk 1

Kinder- und Jugendtennis

Auch heuer bietet der „Tennisklub-Grades“ wieder das beliebte Kinder- und Jugendtraining an. Es findet regelmäßig alle 14 Tage statt, und dauert bis Saisonende. Jedes zweite Training wird in Zusammenarbeit mit den "Spielräumen" von einem professionell ausgebildeten Trainer geleitet.

Jahreshauptversammlung

Am Freitag den 26. April fand im Gasthof Sandwirt (Familie Krumlacher) die Jahreshauptversammlung statt. Bei dieser wurden einige Neuerungen (Statutenänderungen) beschlossen. Auch die dazugehörigen Neuwahlen wurden abgehalten und der neue Vorstand gewählt.

Obmann:	Geier Johann
Obmann Stv:	Geier Hans-Jürgen
Kassier:	Krumlacher Franz
Schriftführer:	Geier Hans-Jürgen
Sektionsleiter:	Geier Hans-Jürgen



Weitere Höhepunkte 2019

- Mittwoch's ist Damentennis
- Donnerstag's ist Herrentennis
- Samstag 17. August "Doppel-Gauditurnier"
- Samstag 5. Oktober Saison-Abschlussturnier
- Vereinsmeisterschaften werden voraussichtlich im September - zum ersten mal - ausgetragen
- Sollte zwischendurch noch Zeit bleiben, werden

wir noch die eine oder andere Veranstaltung kurzfristig bekannt geben

**Der Tennisklub-Grades wünscht allen
eine schöne Tennissaison!**

Wir sehen uns auf der Tennisanlage in Grades

Hans-Jürgen Geier



Marktblatt

*Berichte aus den Ortschaften Grades, Feistritz, Marienheim,
Schnatten und Zwatzhof*



Aviso

- 27. Juni – Heimatag**
Pilgern nach Gurk
PGR - Grades
- 6. Juli – Sommerfest**
Sportplatz Grades
SVOM
- 21. Juli – Kirchweihfest**
St. Wolfgang
PGR - Grades
- 3. August – Doppelturnier**
Tennisplatz Grades
TK - Grades
- 14. August - Abschnittsbewerb**
Marktplatz Grades
FF – Grades
- 15. August – Pfarrfest**
Kirche Feistritz
PGR - Feistritz
- 8. September – Erntedank**
Grades
GV – Grades
- 12.-16. September – 30 Jahre**
Freundschaft mit
Nordwalde
FF - Grades



Impressum:

Informationsblatt Nr. 44 der Marktgemeinschaft Grades
Medieninhaber, Herausgeber u. Redaktion: Marktgemeinschaft

9362 Grades

Titelbild: „kreativer Brennholzstapel“ von Petra Steiger

Pfarrre Grades



Bauprojekte

Sanierung der Fenster unserer Pfarrkirche. Die Kirchengänger werden es schon bemerkt haben, die ersten Fenster wurden schon ausgebaut und werden in der Glaswerkstätte des Stift Schlierbach (OÖ) renoviert. Bis Ende September sollen laut Plan alle Fenster renoviert und wieder an ihrem Platz sein.

Das kunsthistorisch besonders wertvolle, aus der Mitte des 14. Jhdt. stammende gotische Fenster, wird wie schon erwähnt direkt in der Werkstätte des Bundesdenkmalamtes in Wien renoviert. Wissen Sie was die zwei Bilder darstellen?! – Nein? Das linke Bild stellt Johannes den Täufer und die Hlg. Katharina mit dem knieenden Stifterpaar dar. Im rechten Bild ist der Gnadenstuhl*¹ dargestellt.

Die veranschlagten Kosten der Renovierung werden von der Diözese (42%), der Pfarre (32%), dem Bundesdenkmalamt (13%) und dem Land Kärnten (13%) getragen. Das heißt die Pfarre wird alle nicht zweckgebundenen Erlöse und Spenden der nächsten Zeit für dieses Projekt verwenden.

Der zweite Teil der Innenrenovierung, das Ausmalen des Innenraumes wird in das nächste Jahr verschoben. Die aus dem 3. Viertel des 13. Jhdt. stammenden Fresken auf dem Triumphbogen und die aus dem späten 14. Jhdt. stammenden auf der Nordseite des Langhauses, werden im Sommer vom Bundesdenkmalamt neu bewertet, um eine Entscheidung für die Vorgangsweise bei der Innenrenovierung zu haben.

Das bereits an eine Baufirma vergebene Verputzen der Friedhofsmauer hat im Frühjahr leider auch nicht stattgefunden. Daher wurde der Auftrag zurückgezogen und das Projekt neu ausgeschrieben. Es soll jetzt noch bis zum Sommer erledigt werden.

Wie angekündigt werden in einem ersten Schritt zwei Bänke im Friedhof aufgestellt.

Michael Bergner
(PGR für das Bauwesen)

*1 – Der Gnadenstuhl gilt als die bedeutendste mittelalterliche Darstellung für das Motiv der Dreifaltigkeit.



FIRMUNG

In der Zeit in der unsere Firmlinge in den Kirchen ihrer Wahl das Heilige Sakrament der Firmung empfangen, wollen wir uns Gedanken über die Aufgaben bzw. Funktion des Firmpaten/ der Firmpatin machen.

Die Funktion des Firmpaten endet ja nicht beim „spänen“ – dem letzten Ostergeschenk, sondern sollte den Firmling und den Paten ein Leben lang verbinden. Schon durch die Tatsache, dass man gefragt wird ob man die Patenschaft übernehmen will, zeigt, dass man das Vertrauen der Eltern und des Firmlings genießt. Es geht darum, eine begleitende, stärkende und vertrauensvolle Beziehung zu seinem Patenkind zu pflegen.

Die Aufgaben in der Kirche bei der Firmung sind klar. Man steht hinter dem Firmling und legt die Hand auf seine Schulter. Das ist einfach, bedeutet aber, dass man dem Patenkind auf seinem Glaubensweg im wahrsten Sinne des Wortes „den Rücken stärken“ will.

Nicht großzügige und kostspielige Geschenke sollen im Vordergrund dieser besonderen Beziehung stehen. Als Pate / Patin nimmt man eine begleitende und beratende Rolle im Leben seines Patenkindes ein, um es in seinem christlichen Leben zu unterstützen und Ansprechpartner/In in Glaubensfragen zu sein. Man sollte aber auch Vorbild sein! Dazu ist es wichtig in Kontakt zu bleiben - gemeinsame Unternehmungen mit dem Firmling, nicht nur am Tag der Firmung, bieten eine gute Gelegenheit dazu. Auch gemeinsame Gottesdienstbesuche fördern diese Beziehung.

Sollte es später zu schwierigen Lebenssituationen beim Firmling kommen, ist man als Pate / Patin vielleicht gefragt, an seiner Seite zu stehen und ihm Halt und Unterstützung zu geben.

PGR - Grades



Erstkommunion - Zu Christi Himmelfahrt am 30. Mai durften heuer 6 Kinder in Grades das erste Mal die heilige



Kommunion empfangen. Die Messe in der St. Wolfgang Kirche wurde feierlich vom Gradeser Kinderchor unter der Leitung von **Barbara Knapp** gestaltet. Für die umfangreiche Gestaltung der Hl. Messe und die sehr gute Vorbereitung der Erstkommunionkinder danken wir Barbara Knapp recht herzlich. In seiner Predigt verglich unser Herr Pfarrer den Glauben mit einem Wanderer, der mit Hilfe von Licht den richtigen Weg findet. Mit Licht im Herzen soll der Weg des Glaubens auch für uns leichter sein. Ein Dankeschön auch den Eltern, welche die Kirche für diesen besonderen Anlass festlich herausgeputzt haben und die Besucher anschließend mit kleinen Köstlichkeiten verwöhnten. Es war ein sehr schönes Fest!

Elena Bergner

Eishockey WM



Eishockey Weltmeisterschaft in der Slowakei!

12 Personen aus dem Oberen Metnitztal waren auch heuer wieder bei der Eishockey WM dabei, um das österreichische Nationalteam zu unterstützen.

Bei den Spielen gegen Schweden und Norwegen von Team Austria waren wir in Bratislava live dabei.

Eishockey hat in der Slowakei einen hohen Stellenwert, daher war auch das Rahmenprogramm in Bratislava ausgezeichnet (Fanmeile, Konzerte, Veranstaltungen, ...)

Ein weiteres Highlight während unseres 4-Tägigen Aufenthaltes in der slowakischen Hauptstadt war der Ausflug zum Flughafen Wien.

Hier bekamen wir vom „Gradeser“ **Thomas Hörler** eine perfekte Führung im Technik Bereich der Austrian Airlines und konnten auch an Bord eines Airbus gehen. Somit hat so mancher in unseren Reihen seine Flugangst verloren.

Danke Thomas nochmals für die Führung an dieser Stelle!



Ein weiteres Highlight war auch das Treffen mit den Nationalspielern – allen voran mit **Manuel Ganahl** - der Kärntner Eishockey Superstar aus dem Jahr 2018 ist ja mit Grades durch seine Bekanntschaft mit Stefan Knapp und Philipp Kreuzer verbunden.

Die Reise fand einen würdigen Abschluss mittels Zwischenstop bei der Heimreise im Schweizerhaus in Wien. Dort trafen wir – wie schon in Bratislava- zufällig die „Isopp Buaman“ Adi und Hannes vom

GH-Isopp auf der Flattnitz und so wuchs unsere Zahl der Metnitztaler bei der Ankunft in Friesach auf 14 an. Es war wieder ein Ausflug zu einer Eishockey Weltmeisterschaft, der uns lange in Erinnerung bleiben wird!

Martin Knapp



Gesangsverein Grades

I SING FÜR DI

BENEFIZKONZERT für FRANZISKA GROICHER

Dieses Konzert veranstaltete der GV Grades am Samstag, den 4. Mai 2019 in der St. Wolfgangkirche in Grades zugunsten von Franziska, die von Geburt an herzkrank ist.



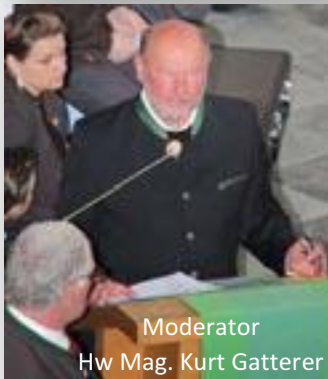
Der Veranstalter: GV-Grades mit Obmann Lorenz Prieler und Chorleiterin Barbara Wurzer-Jeglitsch

Um ihrer Familie die finanzielle Last etwas zu erleichtern, bekommt sie den Reinerlös dieses Konzerts.

Der MGV Tiffen,
der Regenbogenchor Pöls,
das gemischte Quartett „Poarweis“,
SAX4Girls
und der GV Grades



Hausherr
Hw Mag. Berard Grabowski



Moderator
Hw Mag. Kurt Gatterer

brachten für die vielen Besucher ihr Bestes

zu Gehör. Durch das Programm führte Mag. Kurt Gatterer.



Männergesangsverein
Tiffen



Sax4Girls



Regenbogenchor Pöls



Quartett
„poarweis“



Auch der MGV Ingolsthal und Herr Dir. Harald Klogger (Lions Club Burgenstadt Friesach) schlossen sich an und überreichten der Familie Groicher eine finanzielle Unterstützung. Viele gespendete Preise wurden in einem Glückshafen für unsere Gäste aufgebaut.



Ein großer Wunsch wird Franziska
am Ende schon vorab erfüllt
- endlich einen eigenen Laptop!



Franziska mit ihren Eltern und Geschwistern

Wir bedanken uns noch einmal für die überaus große
Bereitschaft, die Familie zu unterstützen!

Mit großer Freude werden wir den Reinerlös am **23. Juni 2019** beim Fronleichnamfest in Grades der Familie Groicher übergeben.

Wir wünschen der lieben Franziska von ganzen Herzen viel Kraft und Lebensfreude für ihre Zukunft!



Der Gesangsverein Grades



Kindergruppe Gradeser Spatzennest

Der Frühling ist im Spatzennest eingekehrt und es gab/gibt viel zu tun. Mit großer Freude gestalteten die Kinder auch in diesem Jahr musikalisch eine Kreuzwegstation.

Ausgestattet mit Rucksack und Jause haben sich die Spatzen das Theaterstück "Valerie und die Gute-Nacht-Schaukel" in Althofen angesehen.

Am 10. Mai fand in der Kindergruppe eine liebevoll vorbereitete Muttertagsfeier mit anschließendem Frühstück statt. Die Kinder servierten Kaffee und Saft und überraschten die Mamas mit selbstgebastelten Geschenken, Liedern und Gedichten.

Die geplante Kräuterwanderung mit Kräuterpädagogin Beate Sackl musste aufgrund des schlechten Wetters etwas verschoben werden. Gemeinsam werden dabei Wildkräuter gesucht, bestimmt, gesammelt und verarbeitet.

Zum Schulschluss steht heuer ein Sommerfest auf dem Programm, bei dem ein afrikanischer Trommler sein Können unter Beweis stellt und mit den Kindern und Eltern zusammen einen Workshop gestaltet.



Ein herzliches Dankeschön gilt Herrn **Josef Dielacher**, der dem Spatzennest ein wunderschönes, selbstgebautes Puppenhaus geschenkt hat. Ausgestattet mit Lift und vielen kleinen Details lässt es beim Spielen keine Wünsche offen. Einige Möbel wurden dafür von Jakob Prieler extra angefertigt! Danke! Nach einem ereignisreichen, lustigen und interessanten Kindergartenjahr freuen sich die kleinen Spatzen schon sehr auf die Sommerferien und die größeren auf einen anschließenden guten Schulstart.

Evelyn Auer

Zum Nachdenken

Nimm Dir Zeit zum Arbeiten -
Es ist der Preis des Erfolges.

Nimm Dir Zeit zum Denken -
Es ist die Quelle der Kraft.

Nimm Dir Zeit zum Spielen -
Es ist das Geheimnis ewiger Jugend.

Nimm Dir Zeit zum Lesen -
Es ist der Brunnen der Weisheit.

Nimm Dir Zeit zum Träumen -
Es bringt Dich den Sternen näher.

Nimm Dir Zeit zu lieben und geliebt zu werden -
Es ist das Privileg der Götter.

Nimm Dir Zeit, Dich umzuschauen -
Der Tag ist zu kurz, um selbstsüchtig zu sein.

Nimm Dir Zeit zum Lachen -
Es ist die Musik der Seele.

Altes irisches Sprichwort



Freiwillige Feuerwehr Grades

Leistung unter Beweis gestellt - Bezirksbewerb 2019



Bewerbsgruppe in der Stufe „Bronze A“



Gruppe der Feuerwehrjugend mit Betreuer



In St. Salvator wurde am 1. Juni 2019 der Leistungsbewerb der Feuerwehren des Bezirk St. Veit durchgeführt.

Beim Staffellauf war Schnelligkeit gefragt, beim Löschangriff musste zusätzlich auch noch jeder Handgriff sitzen.

Als einzige Gruppe aller angetretenen Mannschaften konnte unsere Bewertungsgruppe einen fehlerfreien Löschangriff vortragen und erreichte den 12. Platz.

In der Pause begeisterte unsere Feuerwehrjugend die Zuschauer mit ihrem Eifer und Können.



MGG – in eigener Sache

Generalversammlung 2019 (GV)

Die Versammlung fand am 7. April im GH Bäckwirt (Knafl) in Grades statt. Der Obmann konnte dazu neben den erschienenen Mitgliedern, den KollegInnen des Vorstands, den Vertretern der Vereine auch Hrn. **Hw Mag. Bernard Grabowski** und von Seiten der Gemeinde **Vzbgm Lorenz Prieler** begrüßen. Entschuldigt haben sich Bgm Anton Engl-Wurzer und Vzbgm Herbert Gurmann.

Die Marktgemeinschaft Grades (MGG) wurde vor 10 Jahren (Dez. 2008) gegründete. Hervorgegangen ist die MGG aus der bereits im Jahre 2002 von 12 Mitgliedsvereinen gegründeten „Vereinsgemeinschaft Grades-Feistritz“.

Drei Obmänner haben seither die Geschicke der Vereine geleitet. Lorenz Prieler 6 Jahre, bis zur GV 2008. Gernold Geier 3 Jahre, bis zur GV 2011. Und Michael Bergner seit nunmehr 7 Jahren.

Die 140 Mitglieder der MGG bestehen zu 84% aus Einwohnern von Grades und Umgebung. Die restl. 16% sind hauptsächlich ehemalige GradeserInnen, die mit der Mitgliedschaft ihr Interesse und ihre Verbundenheit mit Grades bezeugen.

Neben der Kernaufgabe, dem Verleih von allen erforderlichen Utensilien für Feste und Veranstaltungen hat die

MGG seit ihrem Bestehen viele Aktivitäten initiiert bzw. führt sie durch, wie z.B.: Wolfgangi Fest „wiederbelebt“ mit PGR – heuer bereits das 18. Mal, Maibaum aufstellen und Organisation des Erntedanks durch die 3 Vereine GV, PGR und FF, Kreuzweg am Karfreitag, Marktplatzgestaltung über das Jahr durch den AK „Blumenfeen“, Advent in Grades, Adventkalender (Adventfenster), Weihnachtliche Beleuchtung des Marktplatzes + Krippe, Nikolaus (Hausbesuche), Krampus Treiben mit der Krampus Gruppe, Organisieren und Aufstellen des Christbaumes, Zünd' an das Licht mit Geschenkpackerln für die Kinder, Warten auf das Christkind, Marktblatt, Jugendgruppe (nach Schließung der VS) und seit letztem Winter die Betreuung des Eislaufplatzes.

Zur Beschlussfassung durch die GV wurden vom Vorstand 2 Vorschläge eingebracht. Einstimmig beschlossen wurden: 1. die Leihgebühren nicht zu erhöhen und 2. Die Vereinsstatuten dahingehend abzuändern, dass eine GV nur mehr alle 2 Jahre stattfinden muss und die Funktionsdauer des Vorstandes dadurch auf 4 Jahre angepasst wird. Bei der Neuwahl des Vorstandes wurden alle Mitglieder in ihren Funktionen bestätigt.

Obmann: Michael Bergner, Stv.: Mag. Bernard Grabowski und Jakob Schabernig, Kassier: Gertraud Bergner, Stv.: Doro Knapp, Schriftführer: Bianca Steiger, Stv.: Martin Knapp und Zeugwart: Walter Wurzer. Rechnungsprüfer: Hans-Jürgen Geier (seit Bestehen). Der Obmann bedankt sich bei allen Mitgliedern, Unterstützern, dem Vorstand, der Redaktion des Metnitzer Journals (Gernold Geier) und der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit.

Obmann Michael Bergner

Wie es früher einmal war.....

Uralte Gruft freigelegt! - Jahrhundertalter Zinnsarg entdeckt! – Totengräber entdeckte uralte Gruft!



So titelten die Zeitungen im Jänner 1984 – vor 35 Jahren. Beim Ausheben einer neuen Grabstelle auf der Nordseite unseres Friedhofes, stieß der damalige Totengräber Johann Maier in eineinhalb Meter Tiefe auf eine Ziegelmauer. Als man in das Gewölbe eingedrungen war fand man einen hohen, unbeschädigten Zinnsarg. Auf dem Sarg lagen noch ein Lorbeerkranz und eine Schirmmütze.

Da an dieser Stelle kein Grabstein vorhanden war, wusste man auch nicht wer in diesem Sarg liegt. Selbst die ältesten Einwohner wussten nichts von dieser Gruft. Bemerkenswert ist auch, dass der Tote mit Blick nach Osten, also quer zur sonst üblichen Bestattungsrichtung am Friedhof begraben wurde. Früher hat man die Toten mit dem Gesicht zur aufgehenden Sonne beerdigt – weiß Dr. Franz Glaser vom Kärntner Landesmuseum. Er vermutete, dass das Grab aus dem 17. Jhdt. stammt oder sogar noch älter sein könnte.

Angenommen wurde, dass in dieser Gruft ein Burgvogt (Verwalter mit niederer Gerichtsbarkeit) des bischöflichen Schlosses in Grades bestattet wurde.

Die Gruft wurde unberührt wieder verschlossen und nur noch wenige können sich an dieses Ereignis erinnern.

Da in der Gruft keine weiteren Hinweise gefunden wurden, wird wohl für immer ein Geheimnis bleiben wer dort seine letzte Ruhe gefunden hat.

Michael Bergner

(Zeitzeuge und nach vhd. Zeitungsausschnitten)

Fr. 05. 07.		Stammtisch, 19:30 Uhr, LH Das Salvator, St. Salvator				
So. 07. 07.		Grebenzentral: „Das Salvator“ mit Kärntner Berglaufmeisterschaft und Genusswalking. Anmeldung unter: my1.raceresult.com				
Sa. 13. 07.		Lärchenturm, Klettersteig D, 2.100 m, Koschuta, 900 hm, mittel, Anmeldung erforderlich!				Günther Leitgeb 0664/1515818
Mo. 15. bis Do. 18. 07.		Kindererlebnistage (6 bis 10 Jahre)				Gundula D. 0699/10437817 Barbara N. 0664/75009020
Sa. 20. 07.		Goldachnock, 2.171 m, Metnitzerberge, 1.000 hm, leicht	07:00	6		Jakob Stromberger 06644/727758
Sa. 27. 07.		Großer Griebenstein, 2.336 m, Triebener Tauern, 1.000 hm, mittel	06:00	6-7		Norbert Steiner 04267/782
Fr. 02. 08.		Stammtisch, 19:30 Uhr, LH Das Salvator, St. Salvator				
Sa. 03. 08.		Preber, 2.741 m über Grazerhütte mit Überschreitung Mühlbachtörl, 1.300 hm, mittel	07:00	Tages tour		Margit Leitgeb 0650/2013920
Fr. 09. bis So. 11. 08.		Innergsschlöß -Auergsschlöß -Pragerhütte, Venedigerhütte, 1.000 -1.300 - 460 hm, mittel, Schwindelfreiheit erforderlich, Anmeldung bis 26. 07.	06:00			Margit Feldschmied 0660/4600218
Sa. 17. 08.		Mangart mit Via Italiana, Klettersteig D, 2.677 m, Julische Alpen, 1.230 hm, Reisepass!	07:00	5		Günther Leitgeb 0664/1515818
Sa. 24. 08.		Hochrindl, vom GH Wicherle bis zur Kruckenspitze, 650 hm	08:00	5		Margit Feldschmied 0660/4600218
So. 25. 08.		Hochturn, 2.078 m, Karawanken, ab Loibl 1.000 hm, mittel, Reisepass!	07:00	7		Kurt Scheiflinger 0664/3508863
Sa. 31. 08.		Greifenberg, 2.618 m, Klafferseen, Lessachtal Lashoferalm, Schladminger Tauern, 1.430 hm, mittel, Schwindelfreiheit erforderlich!	06:00	Tages tour		Margit Leitgeb 0650/2013920
Fr. 06. 09.		Stammtisch, 19:30 Uhr, LH Das Salvator, St. Salvator				
Sa. 07. 09.		Mittagskogel, 2.145 m, Rundwanderung: Ouschelae-ehem. Attahütte -Westgrad -Mittagskogel -Bertahütte -Ouschela, Karawanken, 1.400 hm, schwer	06:00	Tages tour		Stefan Schönfelder 0664/6107922
Sa. 14. 09.		Seenwanderung, Tweng - Twenger See – Schönalmsee - Wirpitschsee, 2.300 m, Schladminger Tauern, ca. 1.070 hm, mittel	06:30	7		Margit Feldschmied 0660/4600218
So. 15. 09.		Familienwanderung: Gertrusk, 2.044 m, Saualm, 400 hm, leicht, Anmeldung erforderlich!	09:00			Gundula Drobesh 0699/10437817 Barbara Napetschnig 0664/75009020
So. 22. 09.		Kragelschinken - Stadelstein (2.061 m) - Wildfeld und Grabnerspitze aus der Teichen, mittel, 1.266 hm, 13,3 km, Trittsicherheit erforderlich!	06:00	Tages tour		Maria Ratzberger 0664/4202951
Sa. 28. 09.		Steinfeldspitze, 2.344 m, Radstädter Tauern, 1.100 hm, mittel, Schwindelfreiheit erforderlich!	06:00	6-7		Norbert Steiner 04267/782

 <p>Allianz Agentur Straßburg GmbH</p>	<p>Dipl.-Ing. Klaus Auer  Forst-Techn.-Büro Teich 34 • A-9363 METNITZ Tel. 04267/632-0 • Fax 04267/632-4 Mobil 0664/1232872</p>	<p>planen.steuern.kontrollieren Planung Energieausweis Ausschreibung Peter Köstenberger Mobil: 0650/5110010 Mail: peter.koestenberger@bauwert.co</p>	 <p>Druckerei Verlag Buchhandel www.ploder.at</p>	<p>planen.steuern.kontrollieren Planung Energieausweis Ausschreibung Gerald Brachmaier Mobil: 0660/7606300 Mail: gerald.brachmaier@bauwert.co</p>
<p>METNITZTALER TRANS Michael Brachmaier 9363 Metnitz Telefon 0664 13 26 445</p>	<p>Otmar Brachmaier Transporte  Klachel 34 9363 Metnitz Tel. 04267/504 Mobil 0676/841708100</p>	<p>Mobile Fußpflege Sigrid Droneberger-Galler 0664 912 01 93</p>	<p> Kalten-Rollen-Str. 88 9363 St. Veit/Glan CAFE KÖLNHOF 9300 St. Veit/Glan Dr. Arthur Lemisch Str. 17</p>	<p>plan & grafik gernold geier St.-Waldfong-Str. 24 • 9363 grades office@geier.co.at 0664 121 53 33</p>
<p>HOLZHANDEL Paul Grabner vlg. „Senger“ Klachel 1, 9363 Metnitz Telefon 04267/645</p>	<p>RADIO • TV • ELEKTRO ELEKTRO GRUBER MARKENGERÄTE • INSTALLATIONEN • SERVICEEINSTE 9363 Metnitz, Badstr. 16 Tel. 04267/585, Fax 27207</p>	<p> Wild & Rind</p>	<p> www.gurmet.at</p>	<p>HAG ERHOLZ</p>
<p>Gasthof Oberer Wirt Fam. Kabasser, Oberhof Kinderspielplatz • Eisbahn Telefon 0676 345 83 10 waltraud.kabasser@gmx.at</p>	<p>  Kfz- Kerschbaumer Untermarkt 10, 9363 Metnitz Tel.: 04267 / 8102</p>	<p>Diplom-Tierarzt Mag. Manfred Wutte Festnetz 04267 500 Mobil 0664 54 22 605</p>	<p>Gasthaus Knafel Grades, Tel. 04267/340 Ferienwohnungen Gemütliche Räumlichkeiten und gute Küche für jeden Anlass</p>	<p>E-KNAPP edle Maßschuhe seit 1894</p>
<p>J. Kollmann Hutmanufaktur 0664 23 11 956</p>	<p>Hut & Mode KOLLMANN Tel. 04267 / 269</p>	<p> 9360 Friesach • Bahnhofstr. 40 Tel. 04268 / 2669 www.zwick.at</p>	<p>SPAR MARKT KRABBER Metnitz • Tel. 04267/236</p>	<p>Gasthof "Sandwirt" Mag. I.H.H. Gerold KRUMLACHER Grades • Tel. 04267 / 216 Pizza • Gastgarten Gästezimmer • Eisstockbahn</p>
<p>Tischlerei LEBU-OEG 9362 Grades, Zwatzhof 24 Tel. 04267/8450</p>	<p>Holz Franz Zimmererei 9362 Grades • Tel.: 0664 326 46 38 Ausführung sämtlicher Zimmermannsarbeiten</p>	<p>LAMBERT LEITNER ZIMMEREI • SÄGEWERK www.zimmerei-leitner.com zimmerei-leitner@aon.at 9363 Metnitz • 0650 2089364</p>	<p>KÄRNTNER LANDESVERSICHERUNG Ihr Bezirksdirektor: Andreas Maier 9360 Friesach • Bahnhofstr. 12 Tel. 0664 23 66 495</p>	<p>GABRIELE NAGELE Entsorgungsbetrieb für Fäkalien und biologische Kläranlagen 9361 St. Salvator, St. Johann 8 Tel./Fax 04268/2096 Mobil 0664/1838814</p>
<p>Sirter</p>	<p>Rollreisen-Bezirksbank St. Veit a. d. Glan • Fäkalien mit Rollstuhlfahrern in Metnitz</p>	<p>REINBOLD Spenglerei • Dachdeckerei 0664 253 31 62 office@reinbold.co.at</p>	<p>ROKO-Transport GmbH Kollmann Heiger Wohnungen • Stadtbüroausstattung Mobil 0676 / 84 87 87 10</p>	<p>Milchsemmacher Gerald Zabitzer Tel. 04352/363 20</p>
<p>Gerd SALZER Ihr Fliesenmeister Mobil 0664 50 47 266</p>	<p>Fam. Schaar KG Gasthof mit Spezialitäten Alternativer Lebensraum 04267 600 metnitzerhof@aon.at</p>	<p>Wasser Heizung Pellets Hackgut Stöckholz Solar Wärmepumpen Bäder SCHOAS KG 9363 METNITZ 04267 436 schoas-kg.at</p>	<p>ELEKTROTECHNIK SCHORS 0 650 / 63 30 750 METNITZ - BADSTRASSE 34 Als kompetente Partner für Photovoltaik-Anlagen</p>	<p>SCHURZ Kachelöfen • Fliesen 9362 Dornstein/Dörnermark 8a Tel.: 04268/28 28 Fax: Dn 4 www.kachelofen-schurz.at</p>
<p>ERICH SPRINGER Zimmererei • Sägewerk 9362 Grades • Marienheim 14 Tel. 04267 229 • Fax 228 4 • Mobil 0663-947339</p>	<p>TISCHLEREI Steger  office@tischlereisteger.at</p>	<p>Gasthof Lindenwirt Fam. Steindorfer Tel. 04267/231</p>	<p>Stockklauer Bäckerei Café-konditorei</p>	<p>Nah & Frisch Milde Mault mit dem gewissen Extra! STRASSER STEFAN 9361 Metnitz, Berggasse 2, Str. • Fax 04267/2007</p>
<p>TRAPPITSCH 9361 St. Salvator bei Friesach • Marktplatz 8 Telefon & Fax 04268 / 2007 • E-Mail: office@trappitsch.at</p>	<p>Frisuren Sissi DI, DO, FR - 07.30 bis 17.00 Uhr (ab 11.00 Uhr nach tel. Vereinbarung) SA - 07.00 bis 11.00 Uhr nach tel. Vereinb. (04267) 579</p>	<p>Böden • Farben • Vollwärmeschutz vince 9360 Friesach • Getreidestr. 8 Mobil 0664/2621836</p>	<p>VOLKSBANK KÄRNTEN</p>	<p>KFZ-WERKSTÄTTE Markus Wolfger 9363 Metnitz, Oberhof 1 Tel. 04267/8423</p>
<p>Treff Engl Gasthof ENGL Grades Sandra Wadlitzer-Engl 0660 51 81 799</p>				

Die Mitgliedsbetriebe der heimischen Wirtschaft für unsere Region

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe - 1.9.2019